

Isse|horster



DORF- UND HEIMATVEREIN
Issehorst e.V.

Magazin für das Kirchspiel Issehorst und Umgebung
Herausgeber: Dorf- und Heimatverein Issehorst e.V.

Grundschule gewinnt Fussballturnier



Auf zum Bürgerklön

Ausgabe 180 – Juni 2023

Foto: Norbert Grüneberg

Dies & Das & Dönekes

Mitschüler Einschulung 1973 gesucht	32
Die großen, schwarzen Vögel	46
De grauten, schwatten Vüëgel	47

Kultur & Leben

Evangelische Kirchengemeinde	16
Singing Company auf Chorfahrt	40
Das Musical "Babel Blamabel"	52
Grundschule Isselhorst gewinnt	54
Kirchplatzneugestaltung - wie geht es weiter?	59
Familien-App zur Finanzbildung	62

Termine & Veranstaltungen

Bürgerklön	4
Kirmes & Trödel	5
Konzert mit Panflöte und Harfe	15
Isselhorster Nacht	18
Sehtestwoche bei Markus T	27
Infos & Termine	32
Biker-Ausfahrt 2023	32
Treffen ehemaliger Osthusschüler	32
Isselhorst, da rätselt was...	37
Buchvorstellung "Westfalen"	44
Osning Dancers laden ein	57
Joseph Haydn: Die Schöpfung	61
Anmeldewochen im Kindergarten	63
Impressum	63



Menschen & Heimat

Bürgermeister Carl Baumeister	8
Förderverein Kirchenmusik	10
Fabrice Beumker stellt sich vor	26
100 Jahre Malermeister Hanneforth	28
Der Isselhorster Wochenmarkt: Neue Standorte - neue Stände	34
Schachmeisterin U16 Helena Neumann	56



Geschichte & Gegenwart

Editorial	3
400 Jahre Holtkämperei	14
800 Jahre Blankenhagen	48

Gesundheit & Wellness

Neuer Hausarzt an der Isselhorste Straße	22
Gemeinschaftspraxis Dr. Fraedrich/ Dr. Theurich im Wandel	38
TVI informiert	41
Zentrum für Körperstatik informiert	42



Ausgabe 180



Liebe Leserinnen und Leser,

nun geht es in die Sommerphase, ob zu Hause in unserem wunderschönen Kirchspiel, oder an einen schönen Urlaubsort. Es ist doch die schönste Jahreszeit, deren Einstieg seit Jahrzehnten die Kirmes am Tag vor Fronleichnam ist. Das Fahrrad vom Titelbild (Norbert Grüneberg) wird zu klein sein um damit ins Dorf zu fahren, aber symbolisch passt es gut zur Kirmes wo es wieder rund gehen soll. Wie immer hoffen wir auf gutes Wetter für die Besucherinnen und Besucher, aber auch für die Trödelmarktbesucher, damit die Stände nicht mit Planen abgedeckt werden müssen.

Sind Sie an der Entwicklung Isselhorsts interessiert, möchten Sie mitdiskutieren oder kritische Fragestellungen zur Situation in Isselhorst zur Sprache bringen, dann sind Sie richtig auf dem diesjährigen Bürgerklön anlässlich der Kirmeseröffnung am 07. Juni. (s. S. 4) Themen wie der Ärztemangel werden wohl nicht mehr besprochen werden müssen, denn in gleich zwei Praxen vor Ort tut sich etwas (s. S. 22 und 38). Wie schön für unser Dorf, zeigt es doch eine gewisse Attraktivität für die Nachwuchsärztinnen und -Ärzte.

Es wird auch in der Sommerzeit nicht langweilig im Dorf, schauen Sie

einfach mal auf den Terminkalender des Dorf- und Heimatverein Isselhorst unter www.dhvi.de. Hier finden Sie wie immer interessante Veranstaltungen, die Sie in Ihrem Kalender vormerken können.

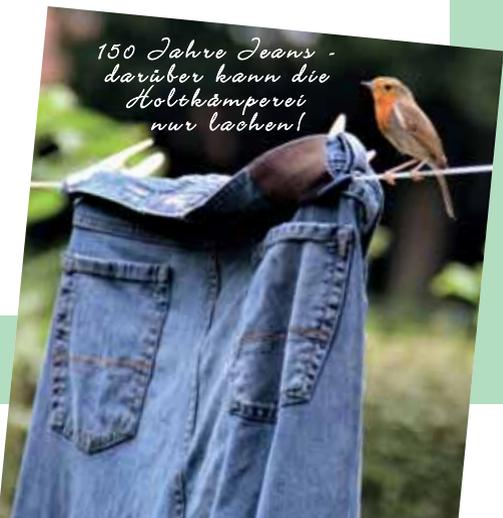
Einen urigen Geburtstag feiert beispielsweise am 10. September die „Holtkämperei“, mal wieder mit einer Open-Air-Veranstaltung mitten im Dorf. Konzerte und Vereinsjubiläen, die „Isselhorster Nacht“ und viele kleinere Veranstaltungen sorgen jetzt in der Sommerzeit dafür, dass auch die, die nicht in den Urlaub fahren, hier im Dorf etwas erleben können.

Genießen Sie die Sommerzeit mit all ihren Facetten und bleiben Sie gesund.

Viele Grüße

Henner Schröder

Vorsitzender Dorf- und Heimatverein



Bürgermeistertreffen als Tradition

Schon Jahrzehnte vor der Gebietsreform trafen sich alljährlich zur Isselhorster Kirmes die fünf Bürgermeister des Kirchspiels Isselhorst zum Bürgerklön nach dem Schweinemarkt.

Diese Tradition wurde später fortgeführt und der Bürgermeister der Stadt Gütersloh sowie Vertreter der Verwaltung und die örtlichen Politiker kamen jährlich am Mittwoch vor Fronleichnam zum Bürgerklön, um mit den Bürgerinnen und Bürgern zu diskutieren. Gerne dürfen „brennende“ Fragen und Anregungen im Vorfeld an info@dhvi.de oder Tel. GT 7 08 86 44 eingereicht werden.

Der Dorf- und Heimatverein und die Werbegemeinschaft laden auch in diesem Jahr wieder zum Bürgerklön am



Ob heute oder vor 20 Jahren (wie auf unseren Bildern) - es gibt immer viel zu diskutieren.
Bild oben: v.l. Maria Unger (damalige Bürgermeisterin im Gespräch mit Wilfried Hanneforth (damals Vorsitzender des Heimatvereins)



**Mittwoch, den 07. Juni um 18.00h
in die Gaststätte Zur Linde ein.**

Wie im letzten Jahr stehen wieder viele Themen rund um das Kirchspiel auf der Tagesordnung. Anschließend wird die Kirmeseröffnung stattfinden und eine alte Tradition fortgesetzt.

Die Vereine würden sich sehr freuen, wenn Sie dabei sein könnten, um mit Vertretern der Stadtverwaltung, den politischen Vertretern und den Vereinen zu diskutieren und um Neues zu erfahren.

**Text: Henner Schröder
Alle Fotos; Bürgerklön 2003,
Archiv des DHVI**



Kirmes 2023

In den nächsten Tagen ist es wieder soweit. Die Isselhorster erwartet ihre einzigartige Dorfkirmes. Entstanden vor vielen Jahrzehnten, hat Isselhorst als einziger Stadtteil von Gütersloh eine eigene Dorfkirmes.

Sie beginnt mittwochs vor dem Fronleichnamstag um 14 Uhr und endet einen Tag später gegen 19 Uhr. Ein ziemlich kurzes, aber lohnendes Gastspiel für jeden Schausteller, denn den Isselhorstern bleibt nicht viel Zeit für einen Kirmesbesuch und somit kommen sie auch, bei Wind und Wetter. Während dieser eineinhalb Tage passiert dann aber auch sehr viel im Ort.



Sie ist zurück: Die legendäre Feldmann-Raupe!

1. Die Kirmes

Es sind nicht die modernen, sondern eher die traditionsreichen Karussells, Riesenräder und quirligen Fahrgeschäfte, die auf unserer Kirmes zu finden sind. Von der klassischen Schießbude, dem Pfeilewerfen, dem Kinderkarussell, der Losbude bis hin zur legendären Feldmann-Raupe, wird wohl wieder alles dabei sein. Die Raupe scheint nach wie vor ein Magnet für die Jugendlichen zu sein, aber auch deren Elterngeneration findet sich bei der nostalgischen Fahrt wieder.

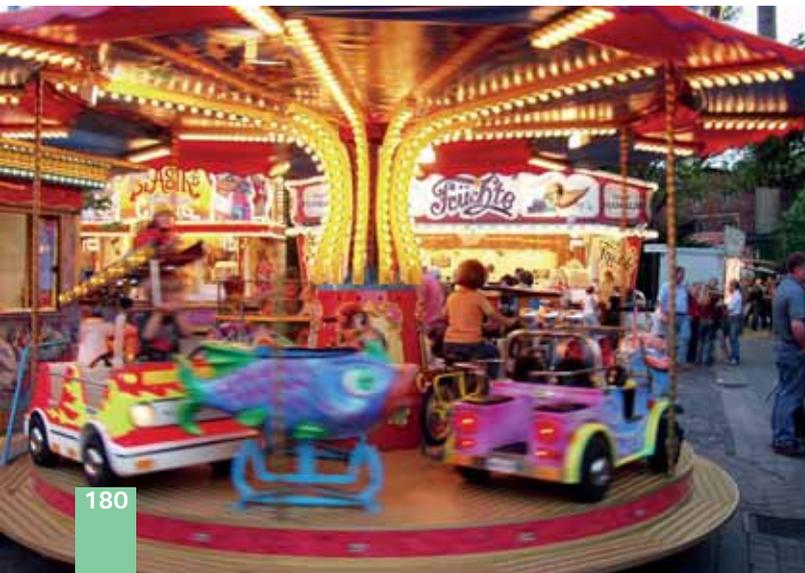


**Verkaufsoffen
am Feiertag.**

Fronleichnam, 8. Juni 2023
von 13 bis 18 Uhr
geöffnet.



Linie 2
haller str. 137 | gütersloh-isselhorst
www.linie2.com





Auch sie sind schon in jungen Jahren damit gefahren.

Mehrere Verzehrstände runden dazu das Kirmeserlebnis ab. Auf einem Infozettel „An alle Haushalte“ sind alle Attraktionen aufgeführt und Gutscheine dazu abgedruckt. Die Gutscheine gelten für den Mittwoch und sind äußerst beliebt. Ohnehin finden sich mittwochs überwiegend die Dorfbewohner und -Bewohnerinnen auf der Kirmes ein. Erstmals in diesem Jahr wird die Landjugend mit einer Cocktailbar auf dem Rummel vertreten sein. Für den Donnerstag erweitert sich die Kirmes dann um einige Haushalts- und Lederwaren, Verbraucherartikel, Gewürz- und Nudelstände.

2. Der Bürgerklön.

Zum Kirmesauftritt gibt es in der benachbarten Gaststätte Zur Linde einen Bürgerklön. Ab 18 Uhr laden der Dorf- und Heimatverein und die Werbegemeinschaft zum Austausch ein. Hier werden aktuelle Missstände und Neuigkeiten zu Veränderungen im Dorf bekanntgegeben und diskutiert. Diese immer gut besuchte Veranstaltung endet meist nach eineinhalb Stunden und sorgt anschließend für genügend Gesprächsstoff an den Getränkeständen.

3. Der Kindertrödelmarkt.

Ergänzend zur Kirmes findet seit vielen Jahren am Donnerstag der Kindertrödelmarkt auf dem Parkplatz neben der Manufaktur und vor den Geschäften statt. Anfangs noch klassisch, mit Decken und Spielzeugangeboten darauf, prägen heute überwiegend fast professionell wirkende Tapeziertische das Gesamtbild. Ab 7.00 Uhr wird die gesperrte Fläche zum Aufbau der Stände freigegeben, und die geduldig an den Absperrungen wartenden Marktbesucher stürmen los, ihren altbewährten Verkaufsort wieder zu erlangen, und schon beginnt ein wuseliges Treiben unter den Bäumen. Gegen 16 Uhr löst sich dieser Trödelmarkt meist wieder auf und die Kinder bringen einen Teil ihrer Einnahmen zur benachbarten Kirmes. Irgendwie ein Kreislauf.

*Eiscafé
Dolce Vita*

Haller Str. 113 · Tel.: 0 52 41 - 2 12 52 04

*Eis,
heiße
Waffeln
und vieles
mehr...*

“KNITTERFREI”



Heißmangel & Bügelservice
Wäscherei &
Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

Wer hier einmal etwas verkaufen möchte, der braucht eine Standkarte. Diese wird eine Woche vorher am Donnerstag, dem 1. Juni ab 15 Uhr im Reisebüro Panitz gegen zehn Euro Gebühr verkauft. Sollten nicht alle Karten vergriffen sein, kann am Folgetag noch nachgefragt werden. Die Anzahl der Stände ist begrenzt.

4. Der Antik-Trödlermarkt.

Seit mehr als 30 Jahren setzt die Werbegemeinschaft als Ausrichterin der gesamten Kirmes hier auf die professionelle Organisation eines bewährten Veranstalters. Viele Verkäufer reisen bereits seit Jahren von weit her an, um dieses einmalige Event mitgestalten zu können. In den Zuwegen zum Meyerhof Mumperow werden dann jede Menge Antiquitäten zu schönen Verkaufsständen aufgebaut. Was für manch einen Betrachter nach einer Ausstellung von Sperrmüll und rostigen Alltagsgegenständen aussieht, ist für den Sammler oft eine weite Anreise wert. Mit leeren Händen gehen hier die wenigsten Besucher und Besucherinnen vom Marktgelände. Es gibt so viel zu sehen, dass auch eine zweite Runde durch



die gut gefüllten Gänge lohnt. Zur Stärkung gibt es zwischendurch den klassischen Reibekuchenstand, Bier und Bratwurst und das Trödlercafé in der Alten Mühle. Dieser ganze Aufwand verursacht auch Kosten und die rechtfertigen einen Eintrittspreis von drei Euro an den zwei Eingängen.

Sie sehen, es ist was los im Ort, wenn Kirmes ist. Ergänzt wird das Gesamtbild am Donnerstag noch durch viele Trödelstände von Hausbewohnern im Ortszentrum. Es werden wieder viele Besucher und Besucherinnen erwartet und das wirkt sich auch auf den Verkehr aus. Bitte beachten Sie die geänderten Verkehrsregelungen und ausgewiesenen Parkplätze oder kommen mit dem Fahrrad oder noch besser zu Fuß. Es lohnt!

*Wir freuen uns auf eine schöne Kirmes.
Ihre Isselhorster Werbegemeinschaft*



Stöbern erwünscht!

An zahlreichen Ständen werden Antiquitäten, Kuriositäten und Trödelitäten angeboten.

Mecklenburgische Seenplatte

Ferienwohnungen und Bootshaus zu vermieten! Rad fahren, Wassersport, Wandern, Angeln und Jagdmöglichkeit.

www.urlaub-msp.de
Tel.: 0160 - 69 12 172



Höcker's Blaubeer-Park

Heidelbeeren für Selbstpflücker
Erntebeginn voraussichtlich
Anfang Juli

33334 Gütersloh-Niehorst · Im Bruche (Nähe Fa. Hecker)
Telefon 0 52 41 / 3 46 79

Erinnerung an

Carl Baumeister

18.08.1879 – 07.08.1952

Ortsvorsteher (Bürgermeister)

von Isselhorst 1919 –1933



Einigen Lesern ist es vielleicht gar nicht mehr bewusst, aber früher hatte Isselhorst einen eigenen Bürgermeister (Infos siehe Kasten). Neben Verwaltungsangelegenheiten gehörten auch angenehme Auftritte in der Öffentlichkeit zu seinen Aufgaben, wie z.B. die Eröffnung der Dorfkirmes.

Der folgende Artikel erinnert an einen dieser Bürgermeister, an Carl Baumeister.

Geboren wird er in der damaligen Mühle Baumeister, heute Sundermann, an der Lutter. Seine Eltern sind der Müller Karl Heinrich Baumeister (1846-1880) und Marie Grothaus (1858-1928) aus Dornberg. Der Sohn Carl ist einziges Kind da der Vater schon 1880 stirbt. Die Mutter heiratet 1885 in zweiter Ehe den Bauernsohn Sundermann aus Schröttinghausen. Aus dieser Ehe gehen noch 8 Kinder hervor.

Carls Interessen gehen schon sehr früh in Richtung Juristerei. Für die Landwirtschaft oder Müllerei kann er sich nicht begeistern. Sein Wunsch Jura zu studieren wird rigoros von seinem Stiefvater abgeburstet: "De Junge wed Buer". Nach einer landwirtschaftlichen Lehre und der Ableistung des Militärdienstes übernimmt er verschiedene Anstellungen als Verwalter von großen Gütern, so z. B. in Sömmerda in Thüringen.



STERN Apotheke

Haller Straße 147 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon 0 52 41-65 77 · Telefax 0 52 41-65 20
E-Mail: stern-apothekegt@web.de
Internet: www.stern-apotheke-guetersloh.de



Öffnungszeiten

Mo. – Do. 8.00 – 13.00 und 15.00 – 18.30 Uhr
Fr. 8.00 – 18.30 Uhr durchgehend geöffnet
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr



Besuchen Sie uns auch auf Instagram.

+++ Bei Bedarf holen wir Ihre vorbestellten Rezepte beim Arzt für Sie ab +++ Mittwochnachmittag geöffnet +++

Carl heiratet 1905 die Erbin des Hofes Isselhorst Nr. 3, Dorothea Goldbecker. Schon in jungen Jahren interessiert er sich für die kommunale Politik. 1905 ist er Mitglied der Gemeindevertretung und Amtsabgeordneter für Isselhorst. Nach der Teilnahme am 1. Weltkrieg wird er 1919 vom Gemeinderat zum Ortsvorsteher gewählt und kümmert sich mit Hingabe um die Entwicklung der Gemeinde. Während zuhause auf dem Hof seine Frau die Wirtschaft betreibt und sechs Kinder großzieht, heißt es immer wieder auf die Frage hin, wo denn der Bauer sei: "De is non Dourpe"

Wie schon im "Isselhorster" Nr.178 beschrieben, sieht Carl Baumeister es als eine wichtige Aufgabe an, die Einführung und den Ausbau der Elektrizitätsversorgung sowohl des Ortes als auch der Kirchspielgemeinden zu entwickeln. Dafür hat er immer Zeit, während so manche Arbeit auf dem Hof liegenbleibt. Im Jahr 1933, nach 14 Jahren als Ortsvorsteher muss er dem PG (Pateigenosse) Fritz Holste das Amt überlassen. Auch gibt es schon bald Bestrebungen einiger braunen Genossen, ihn als Geschäftsführer des Elektrizitätsverbandes abzulösen. Immerhin ist dieser Posten mit einer Aufwandspauschale von 50 RM dotiert. Das weckt Begehrlichkeiten. Zunächst wird er seines Postens enthoben dann aber, nach seinem Einspruch beim Amtsbürgermeister, auf Grund seiner jahrelangen Verdienste in seinem Amt bestätigt. Bis zu seinem Tod behält er dieses Amt inne. Auf einer sommerlichen Fahrradfahrt zu seiner Tochter im Lipperland erleidet er beim Sturz vom Rad einen Schädelbruch und verstirbt am 7.8.1952.

Text: Hans Georg Baumeister

**Eintragungen im Protokollbuch der Gemeindevertretung
Isselhorst begonnen am 28.10.1896,
heute im Stadtarchiv Gütersloh**

Amtszeit der Vorsteher bzw. Bürgermeister:

1. Wilhelm Feldkord	Nr. 130	01.05.1872 – 13.09.1883 15.02.1834 – 20.11.1911, Landwirt, Nagelschmied, Kirchmeister und erster Standesbeamter in Isselhorst
2. Karl Mumperow	Nr. 54	01.01.1884 – 19.06.1896
3. Wilhelm Krull, Landwirt	Nr. 9	15.05.1896 – 31.05.1916
4. Fritz Schröder, Färber	Nr. 65	01.06.1915 – 31.07.1916
5. August Schniedermann	Nr. 197	01.08.1916 – 12.09.1919
6. Carl Baumeister	Nr. 3	13.09.1919 – 25.09.1933
7. Fritz Holste, Landwirt	Nr. 28	26.09.1933 – 30.04.1945 ?
Emil Pundmann	??	
Hermann Plaßmann	Nr. 110	??
Fritz Holste	Nr. 28	??
Arnold Schröder	Nr. 65	??

Wer ergänzende Angaben machen kann,
bitte unter Tel. 0 52 41 / 6178 melden

HONDA

NEU **izy-ON**
Akku-Rasenmäher

- 4-in-1 Honda Versamow® (Fangen, Auswerfen, Mulchen, Laubschreddern)
- Mit 1-Gang Antrieb
- 46 cm Schnittbreite
- Geeignet für Flächen bis 450 m²

KOMPLETT-SET
inkl. Akku (6 Ah / 36 V)
Schnell-Ladegerät

899,- €
statt 1.077,- €
im Einzelpreis

HRG 466 XB

IP54
staub- und spritzwasser- geschützt

Mehr Informationen:
www.honda.de/garten

Alle Preise inkl. 19% MwSt.

HONDA
The Power of Dreams

Kommen Sie vorbei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Ihr Spezialist für
Garten & Forst**

Haller Str. 196
33334 Gütersloh-
Isselhorst

Tel. 05241/68494
www.buse-gartentechnik.de

ENGINEERING FOR *Life*

**Mecklenburgische
Seenplatte**

Ferienwohnungen und Bootshaus
zu vermieten! Rad fahren,
Wassersport, Wandern, Angeln
und Jagdmöglichkeit.

www.urlaub-msp.de
Tel.: 0160 - 69 12 172

Förderverein Kirchenmusik Isselhorst Neues und Wissenswertes



v.li.: Ute Schallenberg und Rosemarie Pohlentz

Der Förderverein Kirchenmusik gehört zu den jüngsten Vereinen im Kirchspiel, er ist gut 25 Jahre alt.

Die Jahreshauptversammlung am 19. April 2023 brachte in der Vorstandarbeit und für den Verein insgesamt eine wesentliche Änderung mit sich: Ute Schallenberg, 1. Vorsitzende des Vereins seit Gründung im Jahr 1997, wurde auf ihren Wunsch hin, in einstimmiger Wahl, durch Rosemarie Pohlentz ersetzt. Außerdem wurde Angelika Hunnenbart-Schmitz neu in ihr Amt als Schriftführerin gewählt. Sie folgt auf Christel Hagemann, die dieses Amt bisher ausgeübt hat und dem Vorstand als Pressereferentin erhalten bleibt.

Der Verein dankt Ute Schallenberg für ihre aufopfernde Tätigkeit und hat sie zur Ehrenvorsitzenden ernannt.

Über 25 Jahre eine derartige Aufgabe als Vorsitzende mit Ausdauer und Leidenschaft zu erfüllen ist schon etwas ganz Besonderes! Sie sorgte dafür, dass der Verein gut strukturiert ist, immer wieder neue Ideen entwickelt und die Kantoren mit Rat und Tat unterstützt.

Sie übergibt den Verein mit einer Rekordzahl von über 70 Mitgliedern dank vieler Neuzugänge im Jubiläumsjahr bestens aufgestellt. Alles was im Folgenden beschrieben wird, trägt auch ihre Handschrift!

Wie alles begann

Das rege kirchenmusikalische Konzert-Leben begann vor über 30 Jahren. Ausgangspunkt war der Beschluss des damaligen Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Isselhorst, die Kirchen-



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Grabgestaltung und Grabpflege
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17
info@schreiber-gartenbau.de
www.schreiber-gartenbau.de

MEIBRINK GmbH
BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Fenster und Haustüren in allen Ausführungen
Möbel und Inneneinrichtungen
Reparaturservice und viele Leistungen mehr
Bestattungen

33334 Gütersloh, Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80
info@meibrink-gmbh.de



Der Vorstand des Fördervereins Kirchenmusik Isselhorst

musik durch eine professionelle Kantorenstelle aufzuwerten. Im Jahr 1989 brachte das Kantorenehepaar Dorothee Bauer und Thomas Meyer-Bauer neuen Schwung im Bereich Kirchenmusik nach Isselhorst. Und wie es sich jetzt zeigt, weit über Isselhorst hinaus.

Konzerte wurden vorbereitet, die schöne große Kirche war und ist wie geschaffen für derartige Aufführungen.

Aber jeder weiß, Kultur kostet Geld, und ohne Zuschüsse und Spenden kann nichts Hochwertiges dargeboten werden, schließlich sind in der Regel die Kosten für Gesangssolisten und Konzertmusiker höher als die Erlöse durch die Eintrittsgelder.

So bildete sich anfänglich in den 1990er Jahren der Förderkreis Kirchenmusik, im Jahre 1997 erfolgte schließlich die

Zimmerei Jäger
 Telefon: 05241 - 961 91 41
 Hallerstr. 72 Telefax: 05241 - 210 61 40
 33334 Gütersloh Mobil: 0173 - 286 17 05
 E-Mail: info@zimmerei-bedachungen-jaeger.de

Ihr Service-Maler für Gütersloh

**Malermeister
 Udo Plaßmann**

Zum Brinkhof 23a · 33334 Gütersloh
 Tel. 0 52 41 – 69 57 · Fax 0 52 41 – 96 12 90
 Mobil 01 71 – 32 95 643

Vereinsgründung Förderverein Kirchenmusik Isselhorst. Nur durch das finanzielle Engagement des Fördervereins war und ist es in der relativ kleinen Gemeinde Isselhorst überhaupt erst möglich, große Chor- und Orchesterwerke in unserer Kirche aufzuführen.

Und was wurde hier nicht bereits alles gebtet:

Werke namhafter Komponisten von A bis Z, von Antonin Dvorak bis Zelenka, und nahezu alle

großen Oratorien, Passionen und Messen wie beispielsweise das Weihnachtsoratorium von J.S. Bach oder die Krönungsmesse von Mozart wurden aufgeführt.

Die finanzielle Unterstützung der Jugendkantorei in Mitfinanzierung der Probefreizeiten und Kostenübernahme bei den Auführungen wie der Musicals „Grease“ und „Mary Poppins“ darf hier nicht unerwähnt bleiben.

Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die vielen privaten Spender, an unsere örtlichen Geldinstitute, sowie die Bürgerstiftung Gütersloh.

Ohne diese Zuwendungen wäre es auch nicht gelungen, diverse Instrumente wie Truhenorgel, Klaviere, und auch Podeste anzuschaffen.

Das nächste große Konzert für diese Jahr ist bereits in Vorbereitung:

Am 27. August 2023 erklingt „Die Schöpfung“ - von Joseph Haydn. Namhafte Solisten, das Kourion-Orchester aus Münster sowie die mit Projektsängern vergrößerte Kantorei Isselhorst und der Kirchenchor Friedrichsdorf werden dieses imposante Werk erstmalig in unserer Kirche zu Gehör bringen!

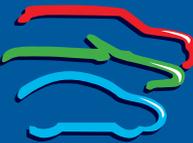
Es ist lohnenswert, sich diesen Termin vorzumerken!

Übrigens, mit einem relativ kleinen Jahresbetrag von mindestens 30 Euro - es gibt jetzt neu auch einen Familientarif- können auch Sie das Musik-Leben hier in Isselhorst entscheidend fördern. Sprechen Sie uns an!

Text: Heinz Werner Müller



Autohaus
KNEMEYER



MEHRMARKEN
CENTER

35.000 Autos
passen nicht auf unseren Hof
aber auf unsere Homepage.



www.autohaus-knemeyer.de

OPEL SERVICE 

Autohaus Knemeyer GmbH
Marienstr. 18, 33332 Gütersloh, Tel.: 05241 9038-0



Mehr verändern. Weniger verbiegen.

Was willst du mehr? Die Ausbildung bei der Sparkasse.

Du willst richtig was bewegen, statt nur drüber zu reden? Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten und jeder Menge Sinn – für dich und für uns alle.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Viele Informationen findest du auf unserer Karriereseite:
www.spk-grv.de/karriere

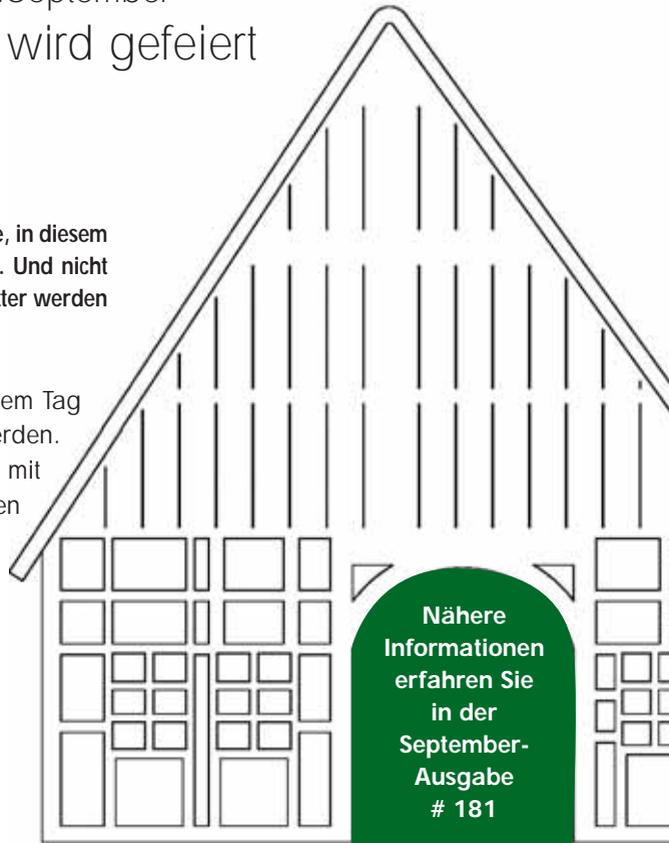


Sparkasse
Gütersloh-Rietberg-Versmold

Geburtstags-Einladung für den 10. September 400 Jahre „Holtkämperei“ wird gefeiert

„Steinalt“ nennt man sprichwörtlich Hochbetagte, in diesem Fall sind die Steine von der Holtkämperei wirklich alt. Und nicht nur die Steine, sondern auch viele alte Balken und Bretter werden in diesem Jahr 400 Jahre alt.

Dieser „Geburtstag“ soll am 10. September – dem Tag des offenen Denkmals – gebührend gefeiert werden. Es erwarten Sie viele Aktionen für Jung und Alt mit tollen Geschenken und Musik. Also, schon jetzt den Termin vormerken und dabei sein. Der Dorf- und Heimatverein freut sich auf Sie ab 12.00 Uhr an der Holtkämperei. **Text: Henner Schröder**



Nähere
Informationen
erfahren Sie
in der
September-
Ausgabe
181



**Lars Schubert
Gartengestaltung**

- Gehölzschnitt
- Baumfällung
- Neu-/Umgestaltung
- Gartenbewässerung
- Zaunbau
- Pflegearbeiten
- Pflasterarbeiten
- Holzterrassen
- Rollrasen

Zum Brinkhof 68
33334 Gütersloh
Tel: 05241 / 688744
info@gartenbau-isselhorst.de
www.gartenbau-isselhorst.de



Die Holtkämperei,
das älteste Haus Isselhorsts,
erbaut 1623, renoviert zwischen
1998 und 2018,
heute Heimat des DHVI,
An der Lutter 1

Evangelische Kirche Isselhorst, Sonntag, 2. Juli, 17.00 Uhr Faszination Panflöte und Harfe mit dem Harpan-Duo

Wer bei Panflöte an Südamerika oder Straßenmusik denkt, wird beim HarPan-Duo eines Besseren belehrt. Der Panflötist Sebastian Pachel präsentiert gemeinsam mit seiner Frau Jana-Maria Pachel an der Harfe ein einmaliges und faszinierendes Konzerterlebnis.

Sie sind als HarPan Duo seit fast zwei Jahrzehnten eine feste Größe der ostwestfälischen Kultur-Szene und faszinieren und begeistern zugleich durch technisch perfektes Zusammenspiel auf ihren besonderen Instrumenten.

Wenn Panflöte und Harfe aufeinander treffen können die Gegensätze prinzipiell nicht größer sein. Die Harfe, allein schon durch die Bauart her hochkomplexe und gern den Engeln zugeordnete Instrument, steht der simplen „Hirtenflöte“ des Halbgottes Pan, welcher aus mythologischer Sicht dem Gefolge des Dionysos zugeschrieben wird, gegenüber. Tradition trifft auf Moderne und entfacht ein musikalisches Feuerwerk, das man sich auf keinen Fall entgehen lassen sollte. „Revolution der Panflötenmusik“ und „Panflöte, sinfonisch und modern.“, schreibt die Presse. Ein nicht alltäglicher Musik-Genuss.



Eintritt:
10 Euro (8 Euro Schüler
und Studenten)

Text und Bilder: Ev. Kirchengemeinde Isselhorst



EDV-Service Rauer

- ▶ IBM-Power-Server (System i)
- ▶ IT - Lösungen
- ▶ IT - Netzwerk
- ▶ PC - Service
- ▶ Softwareentwicklung

Seit über 50 Jahren

- 🏠 Krullsweg 46
33334 Gütersloh
- ☎ 05241 - 7049424
- 📠 05241 - 7049429

www.edv-rauer.de

EDV-Service Rauer GmbH & Co. KG

info@edv-rauer.de

Pfarrer

Pfr. Reinhard Kölsch
Haverkamp 42
05241 68611

Pfr. Alexander Kellner
Brackweder Str. 25a
33335 Gütersloh-Friedrichsdorf
05209 9176818

Gemeindebüro

Silja Tabbert, Yvonne Köhler-Seidel
Steinhagener Str. 32
05241 6195 und 688522
ev.kg-isselhorst@gtelnet.net

Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr,
Mittwoch 16.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 11.00 Uhr

Küsterin

Susanne Lückemeyer
0177 6518555

Diakoniestation

Arthur Popp
Isselhorster Kirchplatz 13
05241 6336

Pflegewohngruppe "Am Pastorengarten"

Bernhard Dyck
05241 98672590

Friedhof

Jessica Huber
05241 688100

Familienzentrum

Leitung Claudia Kurzer
Steinhagener Str. 32
05241 67257

Jugendmitarbeiterin

Inga Palberg
0160 95746433

Kirchenmusiker

Birke Schreiber
05241 9975979
Heiner Breitenströter
(Bläser- und Kinderchöre)
05241 6909

Homepage Gemeinde

www.ev-kirchengemeinde-isselhorst.de

CVJM

www.cvjm-isselhorst.de

Kirchenmusik

www.kirchenmusik-isselhorst.de



Evangelische Kirchengemeinde Isselhorst

aktuell

Gottesdienste

11.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pfr.in Antony
18.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pfr. Kölsch
25.06.	10:00 Uhr	Singegottesdienst mit Kirchenchor, Pfr. Kölsch
01.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfr.in Antony
09.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst Prädikantin Pohlentz
16.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfr.in Antony
23.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Kölsch
30.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Kellner
06.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Kölsch
13.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfarrteam, anschl. Gemeindeversammlung
20.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Kölsch
27.08.	10:00 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst Pfr.in Antony (Hof Kornfeld-Iborg)

Sonntag, 25. Juni, 10:00 Uhr Singegottesdienst

„Geh aus mein Herz“

In diesem Gottesdienst soll ganz viel gesungen werden- der Kirchenchor unterstützt die Gemeinde beim Singen alter und neuer Lieder. Damit allen das Herz aufgeht!

Gemeindeversammlung am 13. August

Im Anschluss an den Gottesdienst am 13. August wird insbesondere vorgestellt, wie sich Pfarrerin Antony und Pfarrer Kellner zukünftig die pastorale Arbeit teilen, wer, wo feste(r) Ansprechpartner*in ist und wo sich das gottesdienstliche Angebot verändern wird. Auch zu weiteren Punkten wird der Stand der Beratungen erläutert.

Trauer um Birgitt Dunn

Kurz vor Vollendung ihres 63. Lebensjahres ist die jahrzehntelange Reinigungskraft unserer Kita nach langer schwerer Krankheit verstorben. Sie war die „gute Seele“ der Kita, die alles im Blick hatte und auch bei den Kindern sehr beliebt war. Zu ihrer Beerdigung im Familienkreis waren wir unter dem Wort aus Psalm 91,11 versammelt: „Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“. Unser Mitgefühl gilt Birgitt Dunns Ehemann, den drei Söhnen und deren Familien sowie ihren beiden Geschwistern.

Quartalskaffeetrinken

Nach der Corona-Pause hat das Geburtstagskaffeetrinken der älteren Gemeindeglieder wieder Fahrt aufgenommen und findet guten Zuspruch. Einen herzlichen Dank dem Organisationsteam um Jutta Siekmann und Cornelia Brocke.

Auf ein Wort

Liebe Gemeinde,

ein Weiser mit Namen Chorin ging einmal über Land und sah einen Mann, der einen Johannisbrotbaum pflanzte. Er blieb bei ihm stehen und sah ihm zu und fragte: „Wann wird das Bäumchen wohl Früchte tragen?“ Der Mann erwiderte: „In 70 Jahren“. Da sprach der Weise: „Du Tor, denkst du in 70 Jahren noch zu leben und die Früchte deiner Arbeit zu genießen? Pflanze lieber einen Baum, der früher Früchte trägt, dass du dich ihrer erfreust in deinem Leben!“

Der Mann aber hatte sein Werk vollendet und sah freudig darauf und antwortete: „Rabbi, als ich zur Welt kam, da fand ich Johannisbrotbäume und aß von ihnen, ohne dass ich sie gepflanzt hatte, denn das hatten meine Väter getan. Habe ich nun genossen, wo ich nicht gearbeitet habe, so will ich einen Baum pflanzen für meine Kinder oder Enkel, dass sie davon genießen. Wir Menschen können nur bestehen, wenn einer dem anderen die Hand reicht. Siehe, ich bin ein einfacher Mann, aber wir haben ein Sprichwort: Gefährten oder Tod!“

Eine tiefe Wahrheit: Nur in der Solidarität der Generationen und ihrer langfristigen Fürsorge kann das Gemeinwohl gelingen.

Wer kurzfristig nur seinen Konsum sieht, lebt zwangsläufig auf Kosten anderer und zerstört deren Zukunft.

Das gilt für die unmittelbaren Ressourcen der Natur (der deutsche Erdüberlastungstag war schon Anfang Mai) wie auch im übertragenen Sinn. Nur, wo ich von meinem Reichtum abgebe, kann ein gerechter Ausgleich gelingen. Das gilt in der persönlichen Hilfe und Zuwendung, aber es gilt auch etwa im Blick auf die Kirchensteuer. Von meinem Beitrag profitiert ebenfalls die Rentnerin, die keine Steuern bezahlt, weil sie sowieso zu wenig bekommt und es profitieren die Kinder aus der Nachbarschaft, deren Eltern nie Kirchenmitglied geworden waren. Sie alle sollen eine lebendige Ortsgemeinde vorfinden mit tollen Orten und tollen Angeboten. Aber dass das so bleibt, ist Verantwortung jedes/r Einzelnen.

„Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag“, ist der Monatsspruch für den Mai aus Sprüche 3,27.

Ich wünsche Ihnen und Euch eine gute Sommerzeit, freue mich auf alle Begegnungen und grüße Sie und Euch herzlich, auch im Namen von Pfarrer Kellner und aller Bevollmächtigten und Mitarbeitenden

Ihr/Euer Pfr. Reinhard Kölsch

Konfirmationsgedenken – melden Sie sich gerne von sich aus!

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder zu Gedenkgottesdiensten einladen. Die Adressen der in Isselhorst konfirmierten Jubilare versuchen wir herauszufinden, aber seien Sie uns auch sehr willkommen, wenn Sie in einer anderen Gemeinde konfirmiert worden waren und nun im Kirchspiel Isselhorst leben.

Nicht jede „Heimatgemeinde“ feiert Konfirmationsjubiläen.

Kirchenmusik

Kirchenchor - Di. 20.00 - 21.30

Frauenchor nach Absprache
Mi. 10.00 - 11.00

Jugendkantorei (ab 5. Schuljahr)
Di. 18.00 - 19.30

Kinderchor I (1. Schuljahr)
Mi. 14.30 - 15.00

Kinderchor II (2. Schuljahr)
Mi. 15.00 - 15.30

Kinderchor III (3. und 4. Schuljahr)
Mi. 15.30 - 16.15

Spatzenchor ab 4,5 Jahren,
Do. 14.30 - 15.00

Posaunenchor - Fr. 20.00 - 22.00
Jungbläser - Fr. 18.00 - 20.00

Kinder und Jugend

Spielgruppen - Di. + Fr. 9.00 - 11.30

Kinderturnen im CVJM

Do. 15.45 - 16.45 (3,5 - 6 Jahre)
16.45 - 18.00 (6 -10 Jahre)

Offene Jugendarbeit „Keller“

Di. 16.30 - 18.00, 19.00 - 20.00
(ab 12 Jahren)

Fr. 17.30 - 18.00 (ab 6 Jahren)

Fr. 18.00 - 21.00 (ab 12 Jahren)

So. 16.00 - 20.00 (ab 12 Jahren)

Jungschar

Fr. 16.00 - 17.30 (6 -12 Jahre)

Konficlub - Di. 18.00 - 19.00

Das (fast) perfekte Dinner

(ab 12 Jahren)

Jeden 2. Mi. im Monat 16.30 - 19.00

Ju.S.t for FUN in der Sporthalle

Mittwoch 19.00 - 20.00 (ab 14 Jahren)

Volleyball for FUN - Mi. 20.00 - 21.00

Erwachsene

Feierabend - Gespräche und mehr

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
20.00 Uhr im Gemeindehaus

Frauenkreis -

1. Mittwoch im Monat 15.00

Seniorenachmittag -

3. Montag im Monat 15.00

Altenclub -

Letzter Mittwoch im Monat,
Start abhängig vom Programm

Seniorenfrühstück

1. Donnerstag im Monat 9.00



23. Laufparty in Isselhorst

Am Samstag, den 24.06.2023 startet um 17:30 Uhr die 23. Isselhorster Nacht. Bereits über 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich online über die Webseite der Isselhorster Nacht angemeldet.

Die 110 Anmeldungen zum Vorbereitungsprogramm „In 100 Tagen fit“ dokumentieren erneut die Beliebtheit der Laufveranstaltung in Isselhorst. Unter der Leitung von Andreas Brieden und Andreas van Westen bereiten sich die Teilnehmer seit Anfang März dieses Jahres auf die anstehende Isselhorster Nacht vor.



Aus Isselhorst für Isselhorst - seit 2019



PERSÖNLICHES FITNESS TRAINING IM 1:1

- Fitnesstraining mit Eigengewicht
- Athletik- und Functionaltraining
- Wettkampf- und Profisport

Jetzt Kontakt aufnehmen: Florian R. Kroll, M.Sc.
0176 - 613 79 354 · kontakt@floriankroll.de



Autohaus
Milsmann

Im Krupploch 4, 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 3 85 03

www.autohaus-milsmann.de

IHR KOMPETENTER
FAHRZEUG-SERVICEPARTNER

Erstmalig ist der Inlinerwettkampf ein Teil des Westdeutschen Speedskating Cups des Rollsport- und Inlineverbandes Nordrhein-Westfalen. Die Teilnahme an diesem Cup sollte die Anzahl der Skater in Isselhorst dieses Jahr in die Höhe schnellen lassen. Gerade dieser Wettkampf bietet den Zuschauern und Zuschauerinnen an der Strecke ein rasantes Spektakel und ist jedes Jahr ein Highlight vor dem Hauptlauf.

Auch beim diesjährigen Nightcup, der sechs Läufe aus der Region umfasst, ist die Isselhorster Nacht als sechster Lauf vertreten.

Das Organisationsteam hat ein Rahmenprogramm mit Samba-Trommeln, DJ, Live-Musik, Moderation und After-Race-Party auf die Beine gestellt. Dort spielt dieses Jahr die Pop-Rock und Soulband „German Scotch“ aus Bad Lippspringe. Open Air Clubsound mit Cocktails und Tanz bis in die frühen Morgenstunden gibt es am Eishaus. Hunger und Durst stillen die Stände der hiesigen Vereine und Geschäfte an der Laufstrecke.

Nur mit Hilfe der Vereine und vieler Sponsoren ist es möglich, diese umfangreiche Veranstaltung durchzuführen.



**Mulden, Container,
Transporte, Entsorgung,
Schüttgüter, Altreifen &
Autoverwertung**

Im Krupploch 4, 33334 Gütersloh
Büro: 05241/ 211 78 0
Ersatzteile: 05241/ 211 78 20
Fax: 05241/ 211 78 29
Mail: info@milsmann-entsorgung.de



www.niehorster-autorecycling.de

**FENSTER TÜREN
EINBRUCHSCHUTZ
TREPPEN MÖBELBAU
ROLLÄDENLÄCHELN
LADENBAU REPARATUREN**

MICHAEL
Innenausbau
& Bautischlerei WIERUM GmbH

ERPESTRASSE 40 | 33649 BIELEFELD | T 0521 487365
INFO@M-WIERUM.DE | WWW.M-WIERUM.DE

WIR MACHEN
Leidenschaftlich...
SOMMER



Sommer - Angebote für Gehölze und Saisonpflanzen



Haller Straße 150 ·
33334 Gütersloh-Isselhorst
Fon 05241-67752 ·
www.krull-pflanzen.de

PREMIUM GÄRTNEREI



Alle Teilnehmer der Isselhorster Nacht hoffen auf aktive Unterstützung durch Zuschauer an der Laufstrecke, um leichter das gesteckte Ziel zu erreichen. Hier gilt es – je lauter und auffälliger, desto mehr wird jeder Läufer auf der Strecke angefeuert und motiviert. Gerade für diese einmalige Rennatmosphäre kommen viele Läufer aus dem Umkreis zu der Veranstaltung nach Isselhorst. Kommen Sie in das Dorf an der Lutter, und helfen Sie mit, auch dieses Jahr eine tolle Stimmung bei allen Läufen zu garantieren.

Schnelle Erholung und Regeneration für alle Läufer gibt es im Start/Ziel Bereich durch frisches Obst und Getränke sowie kostenlose Massagemöglichkeiten. Seit 2003 unterstützen viele Teilnehmer und Sponsoren durch Spenden bei der Anmeldung die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe in Gütersloh. Jeder Teilnehmer kann ganz einfach durch „Aufkunden“ der Teilnahmegebühr bei seiner Zahlung einen individuellen Spendenbeitrag leisten. Erstmals erhält jeder Teilnehmer nach der online Anmeldung nicht nur eine Anmeldebestätigung, sondern nach Zahlung der Teilnahmegebühr auch eine Zahlungsbestätigung, um Nachfragen zur Anmeldung zu vermeiden.

**Elektro
Drewel**

*Elektroinstallation in Haushalt, Gewerbe
und Industrie...*

Bertold Drewel Elektromeister
In den Braken 64, 33334 Gütersloh-Isselhorst, Tel. 0 52 41 / 6 83 35



An den Startzeiten und Streckenlängen der einzelnen Läufe hat sich im Vergleich zum Vorjahr nichts geändert:

- 17:30 Uhr Eröffnung
- 17:45 Uhr Warmup
- 18:00 Uhr Bambinilauf (500m)
- 18:20 Uhr Schoolrunning (1000m)
- 19:00 Uhr Jedermannlauf (4200m)
- 19:50 Uhr Firmenlauf (4200m)
- 20:40 Uhr Speed Skating und Handbike (9200m)
- 21:30 Uhr Hauptlauf (9200m)

Wir freuen uns auf viele Läuferinnen und Läufer, sowie auf ein großes Publikum zur Laufparty am 24. Juni in Isselhorst!

Text: Thomas Krell



Die Energiewende für Ihr Haus Klimapakete



ERDWÄRME



HYBRIDHEIZUNG



PELLETS

**+ Förderservice
+ Wartung & Garantieverlängerung
+ smarte Regelungen**

WASSER & WÄRME ERLEBEN

Henrich Schröder GmbH
Haller Straße 236
33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon: 0 52 41-96 04-0
info@henrich-schroeder.de
www.henrich-schroeder.de

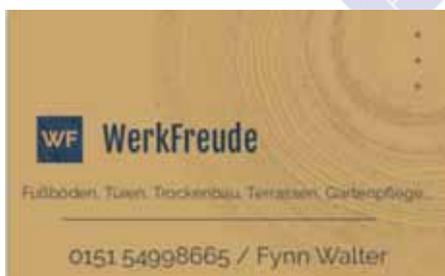


Neuer Partner in der Hausarztpraxis an der Isselhorster Straße

Die Geschichte der von Jörg Flöthmann 1982 gegründeten Hausarztpraxis wird fortgeschrieben: Dr. Philipp Bruns, Facharzt für Allgemeinmedizin, wird neuer Partner von Bernfried Unkell, der seit 20 Jahren in Isselhorst tätig ist. Notwendig wurde der Wechsel, da die bisherige Partnerin Frau Beyer in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Philipp Bruns (links) und Bernfried Unkell freuen sich auf gute Zusammenarbeit

Foto: Dietlind Hellweg



W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-,
Schiefer-, Fassadenarbeiten,
Kaminverkleidungen,
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 5209) 65 41 und 01 71 / 482 35 14

Der neue Kollege

Dr. Bruns hat von 2008 – 2015 an der Medizinischen Fakultät in Münster Humanmedizin studiert und danach von 2016-2019 am St. Marien Hospital Lünen die Weiterbildung Innere Medizin absolviert, bevor er von 2019 bis zu seiner Facharztprüfung im November 2021 für die Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin in die Praxis am Lippepark in Lünen wechselte. Dort wird er auch weiter bis zum 16. Juni tätig sein, bevor er zum 1. Juli 2023 nach Isselhorst wechselt. Darüber freuen sich Frau Beyer und Herr Unkell sehr, denn sie hatten inzwischen schon einige Jahre nach einer Nachfolge für Frau Beyer gesucht.

Hausärztliche Versorgung in Isselhorst ist gesichert

Es gab zwar immer mal wieder potentielle Interessent*innen, aber bis dahin hatte niemand tatsächlich den Einstieg zugesagt. „Wir sind sehr erleichtert darüber, dass Herr Dr. Bruns auf uns zugekommen ist, da Herr Unkell sonst die Praxis alleine hätte weiterführen müssen. Das wäre eine Herkulesaufgabe geworden“, sagen beide unisono. „So kann die hausärztliche Versorgung in Isselhorst auf dem bisherigen hohen Niveau weitergeführt, aber auch weiterentwickelt werden, denn es stehen mit dem elektronischen Rezept und der elektronischen Patientenakte digitale Neuerungen an, die umgesetzt werden müssen.“

„MEINE APOTHEKE“ – DIE APP!



→ **Medikamente**
einfach von zuhause
aus vorbestellen und
bei uns abholen.



+++ GUTSCHEIN FÜR SIE +++

gültig vom 01.06. bis 31.07.2023

20 % RABATT*
auf einen Artikel Ihrer Wahl

* gegenüber unserem bisherigen Verkaufspreis. Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen und Rezeptanteile sowie bereits im Preis gesenkte Artikel. Gutschein ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und unserer Kundenkarte. Ein Gutschein pro Person und Einkauf. Gilt nur für vorrätige Artikel.

Isselhorster Apotheke



Sven Buttler e.K. Fachapotheker für Offizin-Pharmazie

Isselhorster Straße 425	Mo– Do	8.00 – 13.00 Uhr
33334 Gütersloh		15.00 – 18.30 Uhr
Fon 05241 6294	Freitag	8.00 – 18.30 Uhr
Fax 05241 688474	Samstag	8.00 – 13.00 Uhr

→ Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter:
www.isselhorster-apotheke.de

Das neue System

Dazu wird mit dem personellen Wechsel zum 1. Juli auch das Praxisverwaltungssystem gewechselt, sodass diese Neuerungen besser etabliert werden können. Auch bietet das neue Programm mehr Möglichkeiten zukünftig digitalen Service für die Patienten wie Online-Rezeptzustellung, Online-Terminvergabe und anderes mehr anbieten zu können. Dr. Bruns und Herr Unkell gehen davon aus, dass diese neuen Angebote im Laufe des 2. Halbjahres 2023 etabliert werden können und dass vermutlich beim Start am 1. Juli mit dem neuen System nicht alles sofort perfekt funktionieren wird.

Kurz mal geschlossen

Um diesen Neustart so gut wie möglich zu bewältigen wird die Praxis vom 26. Juni bis einschließlich 28. Juni geschlossen sein, um einerseits die notwendigen technischen Veränderungen und andererseits auch die Schulung des Praxispersonals für das neue Programm vornehmen zu können.



Lissa Palsherm unterstützt das Praxisteam

Die neue Kollegin

Zusätzlich zu dem neuen Kollegen und dem neuen Praxisverwaltungssystem gibt es seit 1. März eine weitere Neuerung: Die Praxis beschäftigt eine ärztliche Assistentin (offizieller Sprachgebrauch „Physician Assistant, PA“). Dies sind Mitarbeiter*innen die zusätzlich zu ihrer Ausbildung als medizinische Fachassistent*in oder Krankenpfleger*in ein 3-jähriges medizinisches Studium an einer Fachhochschule absolvieren müssen. Danach können diese ärztlichen Assistent*innen verschiedenste ärztliche Tätigkeiten - von administrativen Tätigkeiten (Dokumentation/Berichte verfassen, Organisation ärztlicher Versorgung

Raiffeisen-Markt *Wir leben Nähe!*

Einfach früher Feierabend!

Großes Sortiment für die Gartenbewässerung sowie rund um den Garten-Pool.

+++ Wir suchen für unseren Markt in Isselhorst eine engagierte Reinigungskraft. Bei Interesse, sprechen Sie uns gerne an! +++

Ihr Raiffeisen-Markt Isselhorst

33334 Gütersloh-Isselhorst, Niehorster Straße 19, Tel. 05241 6155

Raiffeisen Warenhandel GmbH & Co. KG, Firmensitz: 33790 Halle, Gartnischer Weg 170, www.raiffeisen-halle.de

© TERRES Marketing + Consulting GmbH 23-127196

usw.) bis hin zu bestimmten Untersuchungen (u.a. auch Ultraschall und Hausbesuche) - delegiert bekommen. Bisher sind solche PA fast ausschließlich in Krankenhäusern zu finden, aber im Rahmen eines Modellprojektes der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe wird versucht, die ambulante ärztliche Versorgung zu stärken. In der Praxis an der Isselhorster Straße hat diese Aufgabe Frau Lissa Palsherm übernommen, die zunächst an einem Tag der Woche vor Ort sein wird, da sie noch an der FH in Düsseldorf bis Mitte 2024 studiert.

Durch diese Unterstützung wird es möglich sein, die wachsenden Patientenzahlen zu bewältigen und gleichzeitig die persönliche Betreuung der Patienten im bisherigen Umfang aufrecht zu erhalten.

Zum Schluss dieses Ausblicks in die zukünftige Praxis möchte ich mich nach 13 Jahren von allen unseren Patient*innen verabschieden, bei vielen von Ihnen hatte ich ja schon in den letzten Monaten im persönlichen Gespräch die Gelegenheit dazu.

Ich war gerne die „Isselhorster Hausärztin“, gehe jetzt aber auch gerne mit Ende 60 in den Ruhestand, den ich nun entspannt genießen kann, nachdem Herr Bruhns zu uns gestoßen ist und die Praxis sicher in der bekannten Art und Umfang weiterführen wird.

**Herzliche Abschiedsgrüße,
Brigitte Beyer**



Langenbach
GmbH & Co. KG
Lackierungen
Beschriftungen & Sandstrahlen

Fon 05247/2999 · Fax 05247/407344
Mühlenwinkel 15 · 33428 Harsewinkel
E-Mail langenbach-lackierungen@gmx.de

Leben im Blick
Ambulante Pflege GmbH

Konstanze Koch
Geschäftsführerin
Pflegeteamleitung

Haller Str. 209
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 2 30 43 77
01 79 / 4 83 80 72
www.leben-im-blick.de

www.leben-im-blick.de

Ein neues Unternehmen für Isselhorst!

Fabrice Beumker stellt sich vor.

Mit Fabrice Beumker erhält Isselhorst einen weiteren Handwerksbetrieb.

Der junge Mann hatte sich schon früh dem Bereich Heizung und Sanitär zugewandt, wie er uns erklärt: "Beruflich war für mich immer schon klar, dass es die Richtung Heizung und Sanitär gehen wird. Es hat mich immer fasziniert, was in diesem Berufsfeld alles möglich ist".

Da die Begeisterung für den Beruf auch nach vollendeter Ausbildung Anfang 2018 anhielt, entschloss sich Beumker im Jahr 2022 auch noch die Meisterprüfung zum Installateur und Heizungsbauer abzulegen.

Die geeigneten Räumlichkeiten fanden sich am Haverkamp 31 wieder, von wo aus der 25jährige seit März diesen Jahres seine Leistungen anbietet. "Von Wartungsarbeiten bis zur Neuinstallation, Planung und Durchführung von Badsanierungen genauso wie der Austausch des Wärmereizers gegen energieeffiziente Heizungs-systeme - alle Aufgaben werden



kompetent und fachgerecht ausgeführt", erläutert Fabrice Beumker. Und das Thema "Erneuerbare Energien" liegt ihm besonders am Herzen. "Die technische Entwicklung der letzten Jahre hat viele neue Möglichkeiten hervorgebracht und unseren Beruf noch interessanter und abwechslungsreicher gemacht", sagt Fabrice Beumker, der neue Meister für Heizung und Sanitär.

Text und Fotos:
Dietlind Hellweg



Tel.: 0 52 09 / 9 19 24 17
Haverkamp 31
33334 Gütersloh-Isselhorst
Fabrice Beumker
Heizung und Sanitär
Mail: info@shk-beumker.de



Melanie Beumker
Reinigungsarbeiten
seriös, persönlich,
qualitätsbewusst...
wir erledigen das für Sie !
0176-84898012
www.design-rein.de



Noch alles im Blick?

Wer diese Frage nicht spontan mit JA beantworten kann, der sollte seine Sehstärke mal prüfen lassen. Eine Möglichkeit besteht im MARKUS T Brandstore. In der SEHTESTWOCHE vom 3. bis zum 9. Juni 2023 bietet das Optiker-Team die Möglichkeit zu einem kostenlosen Sehtest.

Dem Team steht nicht nur die Ermittlung der Sehstärke im Fokus, sondern auch der persönliche Anwendungsbereich: Arbeitsplatz-, Auto-, Lese- oder Sonnenbrille – für alle Bereiche werden die Fachleute die richtige Brille mit den perfekt abgestimmten Gläsern finden.

In der Aktionswoche ist während der Öffnungszeiten kein Termin erforderlich. Die Messung durch Hightech-Geräten mit KI (künstlicher Intelligenz) liefert innerhalb von Minuten zuverlässige Ergebnisse. Eine vorhandene Brille oder ein Brillenpass darf aber gerne mitgebracht werden.



Passend zur aufkommenden Sommerstimmung läuft eine weitere Aktion: Wer sich bis zum 30. Juni 2023 für eine neue MARKUS T Fassung entscheidet, erhält einen Sonnen Clip-On gratis dazu, mit dem sich die neue Sehhilfe in eine Sonnenbrille verwandelt.

Also: Einfach mal bei MARKUS T testen, bei einem kleinen Snack kompetent beraten lassen und einen netten Augenblick an der Manufaktur erleben.

Foto: MARKUS T

Text: Susanne Sandkühler

AUGENBLICK MAL

KOSTENLOS &
UNVERBINDLICH



SIEHST DU GUT?

SEHTESTWOCHE

Samstag 3. Juni –
Freitag 9. Juni 2023

MARKUS T Brand Store

An der Manufaktur 1

33334 Gütersloh-Isselhorst

Unsere Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr

Jeden 1. Sa 10 – 16 Uhr



markus-t-brandstore.de

100 Jahre Malermeister Hanneforth

Neulich sprach mich jemand aus dem Vorstand des Dorf- und Heimatvereins Isselhorst an, ihm sei die Festschrift „900 Jahre Isselhorst“ von 1950 in die Hände gefallen und er sei erstaunt, wie viele Isselhorster Firmen damals im Werbeanhang dieser Festschrift aufgeführt seien, die es schon lange nicht mehr gebe.

Das ist wohl wahr. Die Firma Malermeister Hanneforth aber gab es damals schon einige Jahrzehnte, sie ist im Anzeigenregister der Festschrift vertreten, und es gibt sie heute noch.



Familie Holtkamp, Ausbildungsbetrieb von August und Bruder Willi Hanneforth im Jahr 1912

BETHLEHEM

www.shop-bethlehem.de

haargenau & farbenfroh

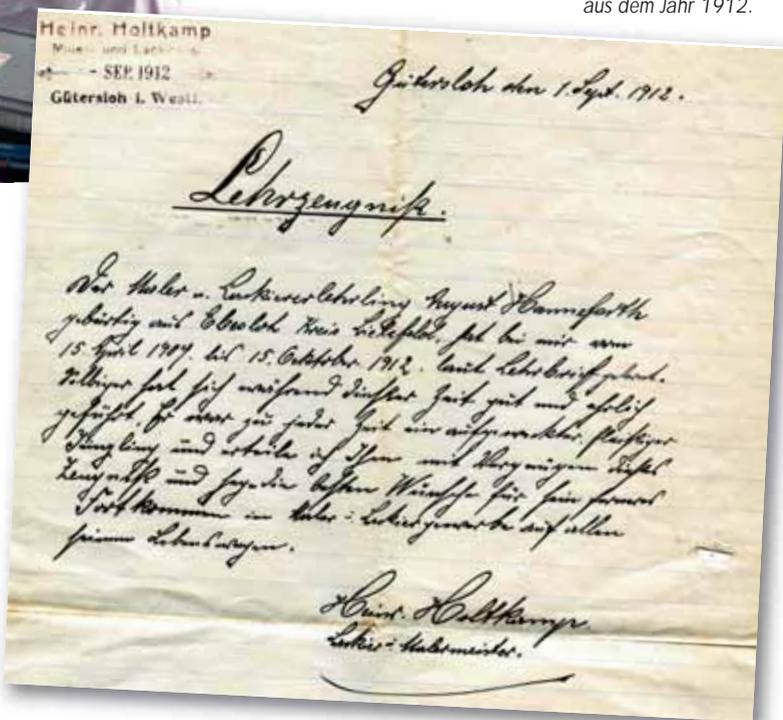
Martina Rother
Friseurmeisterin

Tel. 0521 / 400 24 67 · Erpestr. 83 · 33649 Bielefeld



Dennoch gründete August Hanneforth schon 1923 in Ebbesloh seinen Malerbetrieb, heiratete zwei Jahre später und verlegte Wohn- und Betriebssitz nach Isselhorst. Da er zu dieser Zeit noch keine Qualifikation als Meister besaß, aber Lehrlinge ausbilden sollte und wollte, qualifizierte er sich in Abendkursen und absolvierte die Meisterprüfung. Das war eine sicherlich hohe Belastung: Einen Handwerksbetrieb leiten, eine junge Familie ernähren und sich auf die Meisterprüfung vorzubereiten in der Zeit der Weltwirtschaftskrise ab 1929.

Das Lehrzeugnis über den Gründer des Malerbetriebs August Hanneforth aus dem Jahr 1912.



Malermeister Eckhard Hanneforth (Foto oben, rechts) hat den Handwerksbetrieb 1998 von seinem Vater Wilfried (Foto oben, links) übernommen. Damals bestand der Betrieb bereits fünfundsiebzig Jahre. Eckhard Hanneforth führt ihn nun in dritter Generation in das hundertjährige Jubiläum.

Gegründet hat August Hanneforth den Malerbetrieb im Jahr 1923 in einer für eine Betriebsgründung, aber auch für August Hanneforth schwierigen Zeit. Mit 21 Jahren war er 1916 zum Kriegsdienst eingezogen worden und geriet sehr bald in Gefangenschaft, aus der er erst 1920 entlassen wurde. Auch wenn man heute von den „goldenen Zwanzigern“ spricht: Unter den Bedingungen des Versailler Vertrages waren die Zeiten nach dem 1. Weltkrieg nicht eben „golden.“

Hanneforth

Malermeister

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh -
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 4 03 22 90



Mittagspause der Mitarbeiter bei einem Kunden im Jahr 1936. Damals wurde noch aus dem mitgebrachten „Henkelmann“ gegessen. (Der damalige Kunde war Piepenbrock, die drei Maler waren die Brüder August und Willi Hanneforth und Hermann Krullmann)

Aber der Betrieb prosperierte, bildete aus und etablierte sich: „Gute, reelle und preiswerte Arbeiten. August Hanneforth, Malermeister“, stand in der Anzeige in der o.a. Festschrift. Da bestand der Betrieb schon 27 Jahre.

Und so war es verständlich, eigentlich sogar selbstverständlich, dass Wilfried Hanneforth, 1932 geboren, in die Fußstapfen seines Vaters stieg.

Er absolvierte bei ihm seine Lehre („Ich konnte keinen besseren Lehrmeister finden“, hat Wilfried oft gesagt) und schloss sie 1952 mit der Gesellenprüfung ab. Zunächst noch als Geselle bei seinem Vater beschäftigt, qualifizierte er sich ab 1955 weiter, besuchte die Malerschule in Detmold und danach die Höhere Fach- und Meisterschule in Stuttgart, die er mit der Meisterprüfung abschloss.

FreiRaum für Großes.

Jetzt Sonnenschein-Rabatt sichern auf ausgewählte Kassetten-Markisen und Lamellendächer!
– bis 30.06.2023 –

Wiedey
Sonnenschutz-Fachbetrieb
pünktlich • zuverlässig • individuell

Ihr Meisterbetrieb für modernen Sonnenschutz und Rolläden aller Art!

Im Großen Busch 25
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 70 22 07

www.gebr-wiedey.de

Aus Alt wird Neu!

Beispiel:

- Stuhlsitz aufpolstern und neu beziehen 65,-
 - Möbelstoff (bspw. von Firma JAB) 20,-
 - Schaumstoff als Polstermaterial 10,-
- inkl. MwSt. **95,-**



Raumausstattemeister Andreas Reich

Hauptmannstr. 5 | 33803 Steinhausen

Individuelle Beratung direkt vor Ort.

Fon 0 52 04. 88 87 67



Wir sind seit 160 Jahren
gerne für Sie da!

Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr auch Sa 7.00 – 19.00 für Sie geöffnet!
Haller Str. 100 · 33334 Gütersloh · Tel. 0 52 41 / 6 71 90

Seine Studienkollegen und er blieben über Jahrzehnte nach ihrer Ausbildung in Kontakt und trafen sich beinahe jährlich, stellten sich dabei gegenseitig ihre Betriebe vor, aber auch ihre Heimatregionen.

Wilfried übernahm den Betrieb seines Vaters nach Abschluss seiner Ausbildung, bildete viele Lehrlinge aus, von denen mehrere nach ihrer Ausbildung weiter im Betrieb blieben und zwei von ihnen noch heute dort tätig sind. Das zeugt von einem guten Betriebsklima.

Als der Betrieb 1998 sein 75. Betriebsjubiläum feierte, übergab Wilfried Hanneforth ihn an seinen Sohn Eckhard Hanneforth, der seine Berufsausbildung 1989 mit der Meisterprüfung abgeschlossen hatte.

Der Betrieb ist auch heute noch Ausbildungsbetrieb und hat mittlerweile in diesem eher von

Männern dominierten Beruf vier weibliche Lehrlinge ausgebildet. Eckhard Hanneforth beschäftigt Mitarbeiter, die der Firma alle schon viele Jahre treu geblieben sind. Das Betriebsklima ist also auch im 100. Jahr des Bestehens in Ordnung.

Malermeister Eckhard Hanneforth und seine Mitarbeitenden arbeiten hauptsächlich für private Auftraggeber, renovieren einzelne Zimmer wie auch ganze Wohnungen und versehen Neubauten mit den Erstmalerarbeiten: Vom Fassadenanstrich über Fenster-, Türen- und Bodenanstrieche, Tapezierarbeiten und viele andere Arbeiten. Dabei legt Eckhard Hanneforth großen Wert auf die Verwendung lösungsmittelarmer oder -freier Anstrichmittel. Wo es sich anbietet, werden auch Naturmaterialien, wie Lehm, Kalk, Leinölfarben verwendet. Auch Bodenbeläge werden verlegt.

„Wir sind Handwerker“, sagt Eckhard Hanneforth „und arbeiten mit Pinsel, Rolle, Spachtel, Kelle und Raket. Und – so ist hinzu zu fügen: Die Durchführung der Arbeiten ist wert- und nachhaltig.“

Im Gegensatz zum 75. soll das 100-jährige Betriebsjubiläum nicht großartig gefeiert werden. Malermeister Eckhard Hanneforth möchte die für eine Jubiläumsfeier notwendigen Mittel in der derzeit bedrohlichen Zeit lieber spenden.

*Text: Siegfried Kornfeld,
Bilder: Fam. Hanneforth*

"KNITTERFREI"

Heißmangel & Bügelservice
Wäscherei &
Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

Juni

- 03.06. 18:00 Best-of-Konzert des Posaunchores Isselhorst
- 07.06. 14:00 Kirmes in Isselhorst, s.S. 5
- 18:00 Bürgerklön, s.S. 4
- 14.06. Blutspendetermin, siehe rechts
- 20.06. 19:30 Infoabend Rätsel-App, s.S. 37
- 24.06. 17:30 Isselhorster Nacht, s.S.18
- 25.06. 10:00 Singegottesdienst, s.S.16

Juli

- 02.07. 17:00 Konzert für Panflöte und Harfe, s.S.15
- 20.07. 16:30 Singing Company, Singen im Park, s.S. 40

August

- 13.08. Biker-Ausfahrt, Infos siehe rechts
- 23.08. Blutspendetermin, siehe rechts
- 27.08. 10:00 Plattdeutscher Gottesdienst, Emsweg 6, Holtkamp
- 17:00 Konzert: Die Schöpfung, s.S. 61
- 29.08. Tagesfahrt nach Wuppertal



Biker-Ausfahrt

Nächste Biker-Ausfahrt der Isselhorster Motorradfreunde ist am Sonntag, **13.08.2023**

Wer als Motorrad-Interessierter in Isselhorst lebt und noch nicht im E-Mail-Verteiler ist, bitte melden bei Felix Krull unter info@krull-pflanzen.de

Wuppertalfahrt am 29. August 2023

Eine Reise durch die Industriekultur des Bergischen Landes im 19. Jahrhundert mit einem Abstecher in die Esskultur von heute

- 8:00 Kirchplatz in Isselhorst
- 10:00 Besuch des Engelsgartens und des Engelshauses in Wuppertal-Barmen
- 12:15 Schwebebahnfahrt quer durch Wuppertal von Barmen nach Vohwinkel
- 13:00 Weiterfahrt mit dem Bus von Vohwinkel zur Müngstener Brücke
- 14:15 Bergische Kaffeetafel im Café Rügenstein in Solingen direkt am Ufer der Wupper
- 16:30 Abfahrt nach Isselhorst, Ankunft ca. 18:30

Im Fahrpreis inbegriffen sind die Busfahrt, die Fahrt mit der Schwebebahn, die Führungen und die Kaffeetafel. Da diese erst relativ spät stattfindet und ein Mittagessen vor einer solchen Kaffeetafel eher eine Verschwendung ist, könnte es sinnvoll sein, für „Zwischendurch“ etwas zum Knabbern mitzunehmen. **Preis pro Person: 60,- Euro. Anmeldungen unter info@dhvi.de oder telefonisch unter 0 52 41 / 96 04 22**

Fotos: Stadt Wuppertal

Nur noch wenige Plätze frei!



Isselhorster



DORF- UND HEIMATVEREIN
Isselhorst e.V.

Blutspendetermine für 2023:

14.06. / 23.08. / 25.10.

von 16:00 bis 20:00 Uhr

in der Festhalle Isselhorster Kirchplatz 1.

50 Jahre –
Einschulung 1973

**Wir suchen Mitschüler aus den
Jahrgängen 1966/67,**

die mit uns zusammen im
September 1973 in Hollen und
Isselhorst eingeschult wurden.

Das jährt sich jetzt zum
fünfzigsten Mal und wir
wollen gemeinsam am
29.07.2023 in Isselhorst feiern.
Leider fehlen uns noch einige
Kontaktdaten. Die suchen wir
jetzt durch den Isselhorster.

Bitte meldet Euch bei

Astrid Höcker

0171-9911493 oder

Bettina Klamann (Margull)

0160-1810345 oder

Ulrike Schrewe (Hanneforth)

0177-4154464

KLEIN ANZEIGEN

**Suche Putzhilfe für Einzelpersonen-
haushalt in Isselhorst für 3 Stunden
14-tägig,
Infos: 01 60 / 91 94 59 23**

**Wer hat Lust, sich seine Frühjahrs-
garderobe selbst zu nähen?
Die AWO Isselhorst bietet einen
Nähkurs an! Anfragen unter
05241/960411**

Treffen ehemaliger
Osthusschüler/innen
im Schulmuseum Bielefeld-Senne

Auch in diesem Jahr findet wieder das
Treffen aller ehemaligen Schüler/innen
der Osthusschule am Samstag, den
24.6.2023 ab 15:00 Uhr bei Kaffee,
Kuchen, Getränken und anschließendem
Grillen im Museum Osthusschule statt.
Für weitere Informationen stehen
Marianne Otto (05241) 40 34 841
oder
Sonja Heidbreder (0521) 7 65 65 gern
zur Verfügung.

Ihr direkter Weg zu den Vereinen

im Kirchspiel Isselhorst:

www.heimatverein-isselhorst.de/

[vereine-im-kirchspiel/](#)

oder sofort per Handy mit dem QR-Code





Isselhorster Wochenmarkt - ein Stück Lebensqualität

Was sagen Standbetreiber und Kunden zu den neuen Platzierungen

Es tut sich was auf dem Isselhorster Wochenmarkt. Neue Stände, manche im 14-tägigen Wechsel - und die neue Positionierung der Verkaufsstände fallen auf. Seit einigen Wochen weist Marktleiter Wolfgang Steinbeck den Ständen neue Platzierungen innerhalb der Marktfläche zu. Das kommt bei Marktbesuchern wie auch bei der Kundschaft durchweg positiv an.

Carola Wehling findet sogar, dass ihr Stand mit Lederwaren (Taschen, Gürtel, Portemonnaies) jetzt stärkeren Zulauf erhält. Auch der Olivenölstand ist mit dem neuen Standplatz sehr zufrieden und erhält mehr Aufmerksamkeit von den Kunden.

Der Sommer lockt mit kräftigen Farben und der Markt lockt mit einem blumigen Willkommensgruß



Isselhorster Wochenmarkt – ein Stück Lebensqualität

Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz



Foto: Dielind Hellweg

Obstkuchen
saftig, fruchtig ... z.B. mit Kirschen –
unser Sommer-Hit!

Schon
probiert?

Brotzeit Biobäckerei
Marcus Bender

Infos zu den Wochenmärkten und unseren anderen
leckeren Backwaren unter www.brotzeit-bender.de

seit 1991

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Isselhorster Marktbesucher

Geflügel

Fon 0 52 45 - 32 28
Fon 0 52 45 - 1 86 54
Fax 0 52 45 - 92 48 34

Lückenotto

Dieselstraße 24
33442 Herzebrock-Clarholz

Ueckmann's Hof



Kartoffeln
und Eier

Gütersloher Str. 96
33442 Herzebrock-Pixel
Telefon 0 52 45 / 27 63

Obst & Gemüse

Elke Könighaus

Rochusweg 50
33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 7 08 91

Käsespezialitäten Maria Hartkämper



Schellertstraße 58 · 33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 51 96



MERTENS WIESBROCK

BIOLAND-GÄRTNEREI
RIETBERG-VARENSSELL
www.mertens-wiesbrock.de



Auch Mignon Linne-Kormeyer ist mit dem Standort ihrer Woll- & Sockenhütte sehr zufrieden. Sie kommt 14-tägig und bietet eine große Auswahl an Wolle in wunderschönen Farben, sowie auch fertige Strickwaren an. Egal ob Socken, Mützen, Pullunder oder Pullover - Linne-Kormeyer strickt auch auf Bestellung.

Wer lieber selber zur Nadel greift, findet hier eigentlich alles, was das Herz begehrt: Wolle mit Brennesselfaser, englische Sockenwolle (ob der neue König die wohl auch trägt?) und ab Herbst auch Wolle mit Babylama und



Familienwohnen für 2 Generationen.

Familienfreundliche Lage in Gütersloh-Nord, großzügiges Einfamilienhaus mit Anbau, Bj. 1957/1979, 711 m² Kaufgrundstück, ca. 171 m² Wohnfläche, Garage, sofort frei **Kaufpreis € 339.000** Bedarfsausw., Gas(2006), 275,1 kWh(m²-a), EEK H
 ■ Bettina Lienekampf-Beckel, 05241/9215-11, Objekt-Nr.: 4052 G



Zweifamilienhaus im freundlichen Isselhorst.

Ortsrand. Zweifamilienhaus, Baujahr 1979, DG 1992, 1.415 m² Kaufgrundstück, EG:3ZKB, WC und Terrasse, ca. 80 m² Wfl., vermietet, Jahresnettokaltemiete ca. € 6.120, DG:5 ZKB, Balkon, ca. 120 m² Wfl., Spitzboden, Garten mit Terrasse, Pool und großem Blockhaus (2002) mit Freisitz, 2 Garagen, 1 Carport, **Kaufpreis: € 498.000** Verbrauchsausw., Gas, 159,9 kWh/(m²-a), EEK E
 ■ Bettina Lienekampf-Beckel, 05241/9215-11, Objekt-Nr.: 3994 G



Bielefeld - mit urbanem Charme!

Dreifamilienhaus am Fuß der Sparrenburg, 455 m² Kaufgrundstück, Bj. ca. 1890, Vollkeller, ca. 163 m² Gesamtwohnfläche, 2/3 vermietet (103 m²), ca. 9.120 € Jahresnettokaltemiete **Kaufpreis: € 349.000** Bedarfsausw., Strom-Mix, 245,8 kWh(m²-a), EEK G
 ■ Markus Baum, 05241/9215-29, Objekt-Nr.: 3979 G



Perfektes Familien-Zuhause mit Potential

in guter Wohnlage GT-Avenwedde. Einkaufen, Grundschule und Kindergarten in der Nähe, DHH mit Teilkeller, BJ 1983, ca. 214 m² Kaufgrundstück inkl. Wegeanteil und Carport-GS, ca. 111 m² Wohn- + ca. 30 m² Nutzfl. **Kaufpreis: € 315.000** Bedarfsausweis, Öl, 184,1 kWh (m²-a), EEK F
 ■ Simone Polkläsener 05241/9215-21, Objekt-Nr.: 4048 G

Maulbeerseide. Ich darf das Probeexemplar mal anfassen - mega weich und kuschelig (die nächste kühle Nacht kommt bestimmt). Also, nichts wie auf zum Wochenmarkt und dann ran an die Nadeln.

*Text und Fotos:
Dietlind Hellweg*



Ehrlich. Zuverlässig. Kompetent.
 Mehr als 20 Jahre Ihr Partner, wenn es um Immobilien geht.

SKW HAUS & GRUND
 Immobilien



Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilie stehen Ihnen **Bettina Lienekampf-Beckel** sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.

SKW Haus & Grund Immobilien GmbH
 Strengerstraße 10 • 33330 Gütersloh
 05241 / 9215 - 0
 www.skw.immobilien

Isselhorst, da rätselt was....

Hallo, ich hab' da mal 'ne Idee.

Limmer auf Entdeckungsreise, gern auch mal in anderen Städten unterwegs ... aber ebenso mit der Heimat verbunden. Das ist meine Intention, Mitglied im Dorf- und Heimatverein zu sein. Wäre es nicht schön, unser Dorf Isselhorst auch für andere Menschen entdeckbar zu machen?

Aber wie ist das möglich und wo gibt ein solches Angebot für uns und unsere Kinder? ... ja genau die 20-40 jährigen? Wie entdecken sie heute einen Ort, welche Hilfsmittel gibt es?

Bei meiner letzten Reise nach Potsdam buchte ich das Spiel „Planlos in...“ auf dem Smartphone. Per Whatsapp musste ich an verschiedenen Plätzen Fragen beantworten, Aufgaben lösen und ich erhielt interessante Informationen zur Geschichte Potsdams.

Motiviert plante ich sofort eine Geburtstagsrallye für meinen Partner durch Isselhorst. Da dieses noch alles etwas holperte, recherchierte ich im Internet nach einer Möglichkeit so eine Rallye zu optimieren.

Dort fand ich die App Actionbound. Die App ist kostenlos und ermöglicht ohne Vorkenntnisse die Erstellung von Entdeckungstouren. Früher hätte man wohl Schnitzeljagd dazu gesagt.

Nun suche ich Mitstreiter, die Spaß daran haben, gemeinsam so eine digitale Schnitzeljagd durch Isselhorst zu entwickeln.

Also: Wer hat Lust sich spannende Fragen und kreative Aufgaben für eine Entdeckungsreise durch unseren Ort zu überlegen?

Kommt vorbei zum Infoabend am Dienstag, 20.06. um 19:30 Uhr in der Holtkämperei. Bei weiteren Fragen, schreibt gerne eine Mail an uvanleeuwen@dhvi.de.



Herzliche Einladung zum Infoabend am Dienstag 20.06.2023 19:30 Uhr.



Stefan Thenhausen

Kahlertstr. 53
33330 Gütersloh
Telefon 05241 34988
<https://thenhausen.lvm.de>



Gemeinschaftspraxis Dr. Fraedrich - Dr. Theurich im Wandel

Bild (Praxis Fraedrich – Theurich)

Von links nach rechts:

Dr. Fraedrich, Herr Morre, Dr. Theurich

In diesem Jahr Ende Juni ist es soweit; nach langer erfüllender ärztlicher Tätigkeit geht Dr. Theurich aus Altersgründen in den verdienten Ruhestand.

„Ein solcher neuer Weg lässt endlich mehr Zeit für die Familie, Reisen und Hobbies, aber ich trete auch aus dem sehr geschätzten und vertrauten Umfeld unserer Gemeinschaftspraxis aus, und es wird sich erst noch später richtig zeigen, wie emotional ich in Isselhorst angebunden war.

Ich möchte mich bei allen Patientinnen und Patienten für das jahrelange Vertrauen und die Loyalität bedanken, die Sie mir entgegengebracht haben.

Erst Ihre Offenheit hat es mir möglich gemacht, wahrzunehmen, worum man sich als Hausarzt einfach kümmern muss.“



Das Gute für seine Patientinnen und Patienten ist, dass die Gemeinschaftspraxis einen Nachfolger gefunden hat! Der „Neue“, Herr Alexander Morre ist ein junger, breit qualifizierter Arzt und Internist mit kardiologischer Zusatzqualifikation, der in Gütersloh lebt und vorher im Städtischen Klinikum tätig war, also die örtlichen Gesundheitsstrukturen und Kontaktpartner bereits kennt.

„Als gebürtiger Gütersloher führte mich mein Weg nach dem Abitur zum Studium nach München. Nach einer tollen Zeit dort war für mich aber klar, dass es mich zur Familiengründung und zum Arbeiten wieder in die Heimat zurückzieht.

Nach nun über 11 Jahren im Klinikum Gütersloh, zunächst als Assistenzarzt in der Inneren Medizin und zuletzt als Oberarzt in der Kardiologie, ist es nun für mich an der Zeit eine neue Herausforderung zu suchen.

Schnell wurde mir bewusst, dass ich mich in Zukunft gemeinsam mit den niedergelassenen Kollegen der weiteren Verbesserung der ambulanten Versorgung zuwenden möchte.

Ich freue mich, diesen Wunsch gemeinsam mit Herrn Dr. Fraedrich und dem sympathischen Praxisteam verwirklichen zu können und als Gemeinschaftspraxis neben den für die



Optik- Studio
Großewinkelmann e.K.
Inh. Kerstin Westhoff

Avenwedder Str. 70
33335 Gütersloh
Telefon 05241 74811
email: info@
optik-grossewinkelmann.de

Im Moment Termine nach Vereinbarung.

www.optik-grossewinkelmann.de

Patienten gewohnten Abläufen auch neue, frische Ideen einbringen zu können.“

Dr. Theurich bittet seine Patientinnen und Patienten, den jüngeren Nachfolger genauso herzlich zu empfangen, wie sie es bei ihm vor 14 Jahren getan haben.

„Ich verabschiede mich also im Sommer von Ihnen allen mit dem guten Gefühl, dass die Praxis in guten Händen bleibt und Isselhorst mit der neuen Gemeinschaftspraxis Dr. Fraedrich – Herr Morre weiterhin eine sichere hausärztliche Versorgung haben wird.“

Text: Praxis Dr. Fraedrich - Dr. Theurich



Elektro-Bethlehem

Wir sind
ihr zuverlässiger
Partner bei Renovierung,
Sanierung, Umbau!

**Telefon
05241 / 67596**

**Elektroanlagen
Beleuchtungsanlagen
Telefonanlagen
Daten-Netzwerke
SAT-Empfangsanlagen
PV-Anlagen
Jalousie-Antriebe
Reparatur /Kundendienst
E-Check**

**Gütersloh-Isselhorst
www.elektro-bethlehem.de**



KLEID AUS BIO-LEINEN
€ 74,85
Nr. M6174

Maas.

NATÜRLICH LEBEN
ÖKOLOGISCHE MODE
FAIR PRODUZIERT

SOMMER KOLLEKTION

In unseren Filialen
und unter www.maas-natur.de

GÜTERSLOH

Werner-von-Siemens-Straße 2
Mo-Fr 10-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr

BIELEFELD

Obernstraße 51
Mo-Fr 10-18.30 Uhr
Sa 10-16 Uhr

BIELEFELD OUTLET

Neustädter Straße 4
Mo-Fr 13-18 Uhr
Sa 10-15 Uhr

MAAS-NATUR.DE
05241 96770



Lin & Hair
MARION KOTHE
KREUTERKUNSTSTÄTTE

nicht nur mobil ...

HALLER STRASSE 138 | GÜTERSLOH-ISSSELHORST
TEL. 05241 9643793 | MOBIL 0176 20819065

ÖFFNUNGSZEITEN
Di-Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-13.00 Uhr
MOBIL MI
NACH ABSPRACHE



Die Singing Company auf Chorwochenende

Am 18./19. März war es nach langer Zeit endlich mal wieder soweit: Ein Probenwochenende mit Übernachtung im Friedrich-Blecher-Haus Horn-Bad Meinberg.

Von einem sehr netten Herbergsvater begrüßt, konnten wir den gut ausgestatteten Probenraum und auch unsere Zimmer in Beschlag nehmen. Für Spaziergänge und Vergnügungen anderer Art blieb auch genügend Zeit. In herrlicher Landschaft in der Nähe der Externsteine und bei Sonnenschein waren alle sehr zufrieden. Mit viel Freude konnte dann auch das neue Liedgut einstudiert werden. Anschließend ließen keine Wünsche offen, und schön, dass wir abends in geselliger Runde unseren Spaß hatten.

In diesem, unseren 20. Jahr der Singing Company werden wir am 22. Juli 2023 um 16.30 Uhr am Singen im Park teilnehmen. Das ist eine Veranstaltung der Stadt Gütersloh im Botanischen Garten. Zudem dürfen wir dieses Jahr endlich wieder den Abschluss des Weihnachtsmarktes gemeinsam mit dem Posaunenchor Isselhorst in der Kirche gestalten.



EVA WIERUM
BAU- & ENERGIEBERATUNG



_ Bauberatung _ Energieausweise
_ Förderberatung KfW und BAfA

Dipl.-Ing.(FH) _ T +49 5241 961710 _ eva.wierum@t-online.de

Autowaschpark Isselhorst
Isselhorster Straße 349 · 33334 Gütersloh



Fabrice Beumker
Heizung und Sanitär

Haverkamp 31
33334 Gütersloh
Telefon:
0 52 09 / 9 19 24 17
Mail:
info@shk-beumker.de

Junger Zuwachs in der letzten Zeit lässt auf eine stabile Zukunft hoffen. Das Improvisieren während der Coronazeit war ganz schön anstrengend und hat so manches Mitglied abgehalten. Deshalb ist es jetzt umso schöner wieder viele Sänger/innen begrüßen zu dürfen.

All die, die auch gerne mal im Chor singen möchten, oder auch nur mal rein hören wollen, sind herzlich eingeladen! Besuchen Sie unsere Internetseite www.singing-company.de



*Die Singing Company freut sich über neue Gesellschaft -
singen Sie doch einfach mal mit*

Text und Bilder: Monika Elsner



Turnverein Isselhorst - Aktuell

Kupferweg 10 · Tel. 05241-67060 · www.turnverein-isselhorst.de

Mail: geschaeftsstelle@turnverein-isselhorst.de

Geschäftszeiten: Mo. 11.00 – 12.00 / Di., Do. 18.00 – 19.00

Es ist vollbracht.

Die Erste Herrenmannschaft der Tischtennisabteilung des TV Isselhorst hat nach elf Jahren Abstinenz den Aufstieg als Meister in die Bezirksliga geschafft. Ausschlaggebend hierfür war die mannschaftliche Geschlossenheit innerhalb der Truppe.



Martin Krey und Lars Hartmann blieben auch in dieser Saison im Doppel ohne Niederlage. Erheblichen Anteil am Aufstieg hat auch Björn Brust. Als bester Spieler der Kreisliga blieb er ohne Niederlage. Ebenfalls großen Anteil durch ihre Siege zum Erreichen des Meistertitels hatten Andre Doleske, Jens Weyland, Kai Ackerhans und Thomas Dresing, die sich allesamt eine positive Bilanz erspielten.

*Text und Bild:
Björn Brust*

MSM AKTIV – ZENTRUM FÜR KÖRPERSTATIK- UND BEWEGUNGSANALYSEN MANUFAKTUR FÜR ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN UND NEUROLOGISCHE SOHLEN



An der Friedrichsdorfer Straße 241, auf dem Gelände der alten Ziegelei, hat die Firma MSM Sonderbau Manufaktur, Anfang 2022, ein Gebäude mit 2000 qm Ausstellungs- und Nutzfläche errichtet.

Im Haus befindet sich unter anderem eine Manufaktur für orthopädische Einlagen und neurologische Sohlen, sowie ein Zentrum für Körperstatik und Bewegungsanalysen. Das Team MSM Aktiv besteht aus Oliver Brinkmann (Diplom-Sportwissenschaftler) und Wiebke Fock (B.A. Management im Gesundheitswesen).

Orthopädische Einlagen: MSM Aktiv fertigt orthopädische Einlagen über ein Rezept vom Arzt,

alle Krankenkassen oder Privat an! Jeder Fuß wird dreidimensional gescannt und analysiert. Danach werden die Einlagen individuell am PC mit der Paro 360 Grad Software modelliert und mit der hauseigenen CNC Fräse computergefräst.

Körperstatikanalyse: Falsches und häufiges Sitzen, Bewegungsmangel führen oftmals zu einer erhöhten einseitigen körperlichen Belastung. Mit der Zeit kommt es zu sichtbaren Haltungsfehlern, zu starken Verspannungen, Rückenschmerzen, Gelenkschmerzen oder Kopfschmerzen. Bei der Analyse werden neurologische Plättchen von 1-3 mm Stärke an bestimmte Muskeln der Fußsohle gelegt. Durch Druckänderungen an der Fußsohle werden Impulse an die Haltungsmuskulatur weitergeleitet. Dadurch werden Muskelketten vom Fuß bis zum Kopf aktiviert. Die aufrechte Haltung und muskuläre Dysbalancen können positiv beeinflusst werden. Oftmals kann der Körper schon während einer Analyse eine Veränderung registrieren und ein „Aha-Effekt“ bzw. eine Schmerzreduktion sofort spürbar sein. Die Körperstatikanalyse dauert ca. 20 Minuten, ist schmerzfrei und Sie müssen lediglich die Schuhe ausziehen.



Leiden Sie unter Rückenschmerzen, oder Verspannungen?

EINLADUNG

Nutzen Sie die Möglichkeit einer kostenlosen Körperstatikanalyse!

Jetzt anrufen unter **05241 400150** und Ihren **persönlichen Beratungstermin** vereinbaren.

Friedrichsdorfer Str. 241 • 33335 Gütersloh
E-Mail: info@24msm.de
www.msm-aktiv.de

Kostenlose Parkplätze finden Sie direkt vor der Haustür.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.00 bis 16.30 Uhr.
Weitere Termine nach Vereinbarung.

SIE HABEN FUßSCHMERZEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

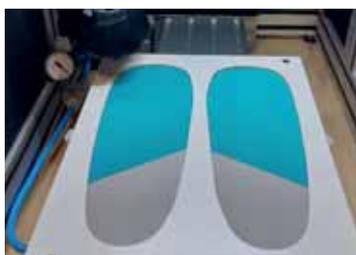
TEL. 05241 400150

Gesundheit beginnt am Fuß. Viele Menschen schenken Ihren Füßen kaum Aufmerksamkeit. Füße sind ein Wunderwerk der Evolution. Sie sind von der Natur perfekt dafür gemacht, dass wir geschmeidig und stabil laufen. Gleichzeitig müssen sie unser Gewicht tragen und hohen Belastungen standhalten. Oft tut man erst etwas für die Fußgesundheit, wenn es zu Beschwerden kommt. Um diese Beschwerden langfristig zu lindern aber auch präventiv zu unterstützen, fertigen wir für Sie individuelle orthopädische Schuheinlagen an.



1. Fußanalyse

Nach dem Eingangsgespräch werden die Füße abgetastet und das Gangbild analysiert. Anschließend werden die Füße 3-dimensional gescannt.



2. Anfertigung

Die Einlagen werden am Computer modelliert. Mittels der hauseigenen CNC Fräse werden die Einlagen angefertigt und an Ihre Schuhe angepasst.



3. Besonderheit

Durch die spezielle Software „Paro 360 Grad“ haben wir die Möglichkeit die Einlagen nicht nur von oben, sondern auch von unten millimetergenau an Ihre Füße anzupassen.



M.S.M. AKTIV Zentrum für Körperstatik und Bewegungsanalysen

Wir fertigen für Sie individuelle Schuheinlagen an. Für alle gesetzlichen und privaten Krankenkassen. Mit und ohne Rezept.

Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür.
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08.00 - 16.30 Uhr.
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Friedrichsdorfer Str. 241 • 33335 Gütersloh
E-Mail: info@24msm.de • www.msm-aktiv.de

Jetzt anrufen unter **05241 400150** und Ihren **persönlichen Beratungstermin** vereinbaren!

„Westfalen“ – Ein Vortrag und ein Buch von Prof. Werner Freitag

Das Bild schmückt das Cover des umfangreichen „Westfalen“-Buches von Werner Freitag. Der Autor, wohnhaft in Isselhorst, war von 2004 bis 2021 „Professor für Westfälische und vergleichende Landesgeschichte (13.-18. Jahrhundert)“ an der Universität Münster. Auf Einladung des Dorf- und Heimatvereins stellte er auf der Grundlage seines Buches in einem lehrreich-humorvollen Vortrag einige Grundzüge der westfälischen Geschichte vor.

Das Bild auf dem Cover erzählt aus der westfälischen Geschichte. Es handelt sich um ein Altarbild von 1470. Es zeigt die Heilige Sippe, die Verwandten Jesu, vor dem Hintergrund der Stadt Dortmund. Die Stadt erscheint eingebettet in eine von der Landwirtschaft geprägten Landschaft.

Das Bild weist auf wesentliche Inhalte des gesamten Buches hin: Es geht darin um Stadt- und Agrargeschichte, um Kirchen- und Alltagsgeschichte. Gewerbereichtum und „verschwenderische Festlichkeit“ werden ebenso berücksichtigt wie bäuerliche Abhängigkeit, soziale Ungleichheit, kriegsbedingte Gräueltaten. Die überörtlichen historischen Strukturen und regionale Besonderheiten werden verwoben.

Werner Freitag machte deutlich, dass Westfalen auch 2023 für viele Menschen von Bedeutung ist, dass es also lohnend ist, sich damit historisch zu beschäftigen. Westfalen heute ist zunächst ein Teillandes mit 8,3 Millionen Einwohnern. Aber: Westfalen ist mehr als eine Verwaltungsgliederung. Es ist Heimat, Lebensmittelpunkt. Orte werden als zu Westfalen gehörend eingeordnet, es heißt: Halle/Westfalen, Borussia Dortmund wird als Mannschaft aus



Westfalen vorgestellt, die Anhänger von Arminia Bielefeld feiern sich und die Mannschaft als Ostwestfalen, Tageszeitungen führen das Westfälische im Namen. Westfalen werden als ein bestimmter Menschenschlag beschrieben. „Westfalen“ ist somit kein „verstaubter“ historischer Gegenstand.

1815 wurde die preußische Provinz Westfalen gegründet. Sie umfasste u.a. die damals preußischen Gebiete Minden-Ravensberg, wozu auch Isselhorst gehört. Dieser preußischen Provinz ging kein mächtiges Fürstentum voraus. Es gab kein Königreich¹, keinen Bund westfälischer Staaten. Das „Alte Westfalen“ war eine Ansammlung von Territorien, es war größer als das heutige Westfalen. Werner Freitag führte aus, dass die Geschichte Westfalens zurückblicken muss bis zur Geschichte der Sachsen. Er ging der Frage nach, ob es sich bei

Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Nora Bethlehem-Hinsen



Ab sofort sind Online-Bestellungen über www.buchhandlungsschwarz.de möglich - entweder zur Abholung im Laden oder ab 30 € versandkostenfrei direkt zu Ihnen nach Hause!

- Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten
- Geschenkartikel • Markenspielwaren
- Schulbedarf

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63
kontakt@buchhandlungsschwarz.de · www.buchhandlungsschwarz.de

den Bewohnern Westfalens im 7./8. Jahrhundert um „Sachsen“ handelte. Er blickte auf die Christianisierung der sächsischen Bevölkerung als ein wesentliches Moment der westfälischen Geschichte. Er betrachtete die „Knappheitsgesellschaft“ mit Hungerkrisen, Kriegsnotén, der Ausgrenzung von Außenseitern. Zeugnis über diese Knappheitsgesellschaft legt übrigens das älteste Gebäude Isselhorsts ab, die „Holtkämperei“, erbaut im 30jährigen Krieg vor genau 400 Jahren.

Das Buch ist hervorgegangen aus Vorlesungen von Prof. Werner Freitag. Es ist auch dieser Erzählton, der Zuhören und Lektüre zum Vergnügen macht. D

as Buch mit dem vollständigen Titel: „Westfalen. Geschichte eines Landes, seiner Städte und Regionen in Mittelalter und



Humorvoll und lehrreich führte Werner Freitag das zahlreich in der Holtkämperei erschienene Publikum durch die Grundzüge der westfälischen Geschichte.

Frühen Neuzeit“ ist im Aschendorff Verlag, Münster, 2023 erschienen. Es ist im Buchhandel erhältlich. Ich habe es in der Buchhandlung Schwarz, Ummeln, erworben.

Text und Foto: Siegfried Bethlehem

1 Das für kurze Zeit (1807 bis 1813) von Napoleon für seinen Bruder Jeromè installierte Kunstgebilde „Königreich Westfalen“ ist hier unbeachtlich. Es war geografisch mit der Provinz Westfalen auch nicht identisch.

TOLLE AUTOS

- › Neuwagen
- › EU-Neuwagen
- › Jahreswagen
- › Vorfürswagen
- › Gebrauchtwagen

STARKER SERVICE

- › Reifenservice
- › Inspektion HU/AU
- › Unfallabwicklung
- › Mietwagen
- › Zubehör u.v.m.

Tel.: 05241/9601-0
www.autohaus-brinker.de

50 Autohaus
BRINKER

Zuverlässig. Menschlich. Fair.



Die großen, schwarzen Vögel haben unseren Hof übernommen

Den ganzen Winter über saßen sie abends in den Bäumen, machten ein Spektakel, dass man es nicht am Kopf haben konnte und ließen ihren Kot überall fallen. Unser Hof ist nun voll mit den Nestern der großen, schwarzen Vögel: Krähen, Dohlen und Elstern.



Und auch voller Eichhörnchen, aber das sind ja keine Vögel. Jeden hohlen Baum haben sie in Beschlag genommen und ihre Nester darin gebaut. Auch die größeren Vogelnistkästen sind von ihnen besetzt. Vor ein paar Wochen hatten sie sich sogar in unserem Eulenkasten auf dem Dachboden der Scheune breit gemacht. Dort haben aber seit mehr als 25 Jahren Falken und Schleiereulen ihr Zuhause. Immer abwechselnd: Ein Jahr die Falken und das andere Jahr die Schleiereulen.

Und nun saßen dort dicke, schwarze Krähen auf dem Ansitzbrett, das vom Kasten nach draußen geht. Die Falken kamen und wollten wieder in ihrem Haus wohnen, wollten Eier legen und kleine Falkenküken ausbrüten, genauso, wie sie das all die

Jahre gemacht hatten. Aber die Krähen verjagten sie. Wer erst mal in dem Kasten sitzt, ihn in Besitz genommen hat, setzt sich durch. Die Falken kreischten und flogen Angriffe gegen die Krähen, hatten aber keine Chance.

Ich dachte, das wollen wir doch mal sehen! Den Falken muss man doch helfen! Krähen sind intelligente Vögel und dabei kann man sie packen und vergraulen. Ich kletterte auf den Dachboden der Scheune und öffnete die hintere Klappe des Kastens. Die Krähen waren gleich weg. Ein Nistkasten mit groß offener Klappe, durch die jede Katze hineinkommen konnte, das wollten sie nicht. Sie hatten noch keine Eier in dem Eulenkasten gelegt, nur ein weißes Taschentuch

*Foto: (Siegfried Kornfeld)
Schon 2011 waren Krähen und Dohlen bei uns eine Plage*

steckte in dem Nest. Wollten sie sich damit ergeben, sollten die Falken doch stärker sein? Sie haben es nicht mehr nutzen können: Die Falken besetzten den Kasten sofort, saßen aufgeplustert auf dem Ansitzbrett, als wenn sie damit demonstrieren wollten, „das ist nun unser Haus. Wagt es nicht, herein zu kommen.“

Die offene Klappe zum Scheunenboden machte ihnen nichts aus. Ich habe die Klappe nach ein paar Tagen geschlossen. Nun sind die Falken hoffentlich dabei, ihre Eier auszubrüten. Ich hoffe, dass es ihnen glückt. Hungern müssen die Küken in diesem Jahr nicht. Wir haben genug Mäuse.

Text: Siegfried Kornfeld

Autowaschpark Isselhorst
Isselhorster Straße 349 · 33334 Gütersloh

De grauten, schwatten Vüegel hätt usen Hoff üöwernuëmen

Dän ganzen Winter oll saiten se oams in de Baime, maken Spektakel, datt'm et nich an'n Koppe häbben kann, schaiten öllerwiägen hen: Use Hoff is nu vull met Nester von de grauten, schwatten Vüegel: Kraggen, Dohlen un Üöxstern.

Un auk Aikkattens, oawer dat sind ja annere Diers. Jeden huolen Baum hätt se in Beschlag nuohmen un auk de gröteren Vuëgelkastens. Vüör een paar Wiäken hadden se sik sogar in usen Ulenkasten in de Schüern breet maket. Doa hätt oawer üöwer 25 Joahre de Falken oders de Schleierulen ehr Tohuus. Ümmer afwesselnd: Een Joahr de Falken un dat annere Joahr de Ulen.

Un nu saiten doa dicke, schwatte Kraggen up dän Ansittebrett, wat na buten geht. De Falken kaimen un wollen we in ehr'n Huus wüehnen. Wollen Egger leggen un lütke Falkenküken outbröden, just os se dat de ganzen Joahre doon hadden – oawer de Kraggen dain se wegjagen. Wecker ehre moal in dän Kasten faste sitt, sett't sik dür. De Falken krisken un dain de Kraggen angripen, oawer doa was niks to maken.

Ick dachte, datt willt wi doch moal seihn. Dän Falken mott'm doch hölpen! Kraggen sind helle in'n Koppe, „intelligent“ sägg't'm haugdütsk. Bi ehr „Intelligenz“ mot ick se packen, dachte ick,

klawwere up dän Schüernbalken un make an dän Ulenkasten von achtern de Klappe wiet up. De Kraggen wörn butz weg. Dat wollense doch woll nich. Een Nestkasten, de losse stund un wo jede Katten inspringen kann. De Kraggen hadden na keene Eggers in dän Ulenkasten leggt, se hadden doa men blos een wittet Tempo Taskendook inleggt. Of se doamedde ehr Upgiëwen wiesen wollen, wänn de Falken doch mäher Macht hadden? Doa kaimen se oawer nich ma to: De Falken naimen dän Kasten nu butz in Beschlag, saiten dicke upplustert buten up dat Brett, os wänn se doamedde säggen wolln: „Dat is nu uuse Huus. Wahrt Ju, hier in to kuëmen.“

De uopene Klappen na dän Schüernbalken hen make ehr niks uut. Ick häff de Klappen na een paar Dagen we to maket. Nu sind de Falken woll doabi, ehr Egger uut to bröden. Ick will huopen, datt ehr dat glückt. Schmachten bruket de Falken nich vonjoahr. Wi hätt Müse noog.

Text: Siegfried Kornfeld

TRAUER IST DER ABSCHIED IM HERZEN.

Wir unterstützen Sie
bei der Bewältigung.



Wenn Vertrauen entscheidet.

Bestattungen
Platzmann

Korbacher Straße 19
33647 Bielefeld
Telefon 0521.486 25
www.bestattungen-platzmann.de



Bestatter vom
Handwerk geprüft



Partner der
Deutsche Bestattungs-
vorsorge Treuhand AG

800 Jahre Bauerschaft Blankenhagen

Als die „Stelenbuddler“ des Dorf- und Heimatvereins vor einiger Zeit dabei waren, am Postdamm das Fundament für die Stele 17, „Preußische Staatsgrenze“ zu setzen, erschien plötzlich Reinhard Welpmann vom Bürgerverein Blankenhagen und stellte wenige Meter davon entfernt das Schild „Blankenhagen“ auf. Die Stele 17 weist auf die an dieser Stelle noch gut erkennbare Grenze zwischen der Grafschaft Ravensberg und der Herrschaft Rheda hin. Da Ravensberg schon früh zu Brandenburg und damit zu Preußen gehörte, verlief hier bis 1815 sogar die preußische Grenze. Aber Blankenhagen? Davon ist in den Geschichtsbüchern wenig zu finden.



Schaut man ins Internet, ist unter dem Stichwort „Blankenhagen“ auch nicht viel zu finden. Die Zeitung „Neue Westfälische“ schreibt in ihrem am 1. Juni 2016 veröffentlichten Stadtteilcheck von Blankenhagen, als einem „städteplanerischen Betriebsunfall.“ Das ist starker Tobak und hat sicher nicht nur mich als in Blankenhagen geborenen Gütersloher erzürnt.

Da gibt es aber doch wohl mehr zu berichten! Schließlich gibt es diese ehemalige Bauerschaft und

heutigen Stadtteil Güterslohs schon seit 800 Jahren! Der im Jahr 2.000 verstorbene Heimatforscher Heinz Kornfeld hatte schon vor mehr als 50 Jahren in alten Prozessakten des Gutes Langert Verbindungen bis zu Maria-Theresia (* 1717, 1780, Herrscherin von Habsburg-Lothringen) aufgezeigt!

Nun haben sich Gerd Piepenbrock, langjähriger Stellvertreter der Bürgermeister in Gütersloh und Fritz Stegen, langgedienter evangelischer Gemeindepfarrer in Blankenhagen, darangesetzt, eine Chronik Blankenhagens zusammen zu tragen, die es in sich hat. In dem eher bescheiden wirkenden Format der Reihe „Gütersloher Beiträge“ ist sie die Nr. 91 / 2023 zur Heimat- und Landeskunde.

Über 126 Seiten haben die beiden Autoren ein sehr lesenswertes und gut zu lesendes und mit vielen Karten und Bildern

aufgelockertes Kompendium zusammengestellt, das sich nicht nur mit der 800-jährigen Geschichte Blankenhagens beschäftigt, sondern auch alle die Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten Blankenhagens beschreibt, die das Leben in diesem grünen Norden von Gütersloh bemerkens- und lebenswert machen, aber niemals Schönfärberei sind. Sie verschweigen aber auch nicht die städtebaulichen Fehlentwicklungen.

Anfangen von den Namen „Bauerschaft“ „Blankenhagen“ zeigen sie auf, was Bauerschaft ursprünglich bedeutet, nämlich die kleinste Siedlungsgemeinschaft mit anerkannten Grenzen, die ihre Angelegenheiten gemeinschaftlich regelt, ohne eine formale Verwaltung dafür einsetzen zu müssen. Sie stellen die Frage, weshalb Blankenhagen als ehemalige

**Ferien für ihr Tier
und Hundeschule
Hof Niedergassel**

Tel.: 05241-68236/6555

Hundeschule:

0160-1548716

hof-niedergassel@web.de

Bild (S. Kornfeld) An der Grenze zwischen Isselhorst und Blankenhagen am Postdamm: rechts das Fragment des Grenzsteins von 1722, der die Grenze der ehemaligen Grafschaft Ravensberg und der Herrschaft Rheda markiert, in der Mitte die Stele Nr. 17, deren Informationstafel die Geschichte in Kurzform beschreibt und links das vom Bürgerverein Blankenhagen aufgestellte Blankenhagen Schild, was darauf hinweist, dass an dieser zeitweilig preußischen Grenze auch die ehemalige Bauerschaft Blankenhagen beginnt.



Bauerschaft (neben Sundern) nicht den Namen einer der großen Meierhöfe (Gut Langert und Meier Rasfeldt) trägt, wie die übrigen Bauerschaften Pavenstädt, Kattenstroht oder Nordhorn. Und weisen darauf hin, dass ein 800-jähriges Jubiläum natürlich nicht auf eine Gründung zurückzuführen ist, sondern auf die älteste urkundliche Erwähnung.

Die Geschichte Blankenhagens ist wesentlich eine Geschichte der Höfe, ihre Entstehung, ihre Stellung in der Lehenpyramide, ihre Abhängigkeiten in der Eigenbehörigkeit und ihre „Befreiung“ daraus im Zuge der Stein- Hardenberg'schen Reformen. Diese Befreiung mündete allerdings in neuen Abhängigkeiten. Die ehemaligen Lehnsherren ließen sich die Befreiung der Bauern aus der Eigenbehörigkeit durch Ablösesummen bezahlen,

für die Kredite aufgenommen und über lange Zeiträume getilgt werden mussten. Das war aber nicht nur in Blankenhagen, sondern in Preußen und danach im gesamten deutschen Sprachraum so. Ein ausführliches Höfeverzeichnis folgt, in dem der Verfasser dieses Beitrags seine Vorfahren unter dem Gliederungspunkt „Erbpächter“ fand. Erbpächter gehörten zu der unteren Sozialschicht. Sie verfügten aber rechtlich über etwas größere Sicherheit, als die unterste soziale Schicht der Heuerlinge. Erbpächter konnten auf den gepachteten Ländereien ein eigenes Haus bauen und den Erbpachtvertrag mit dem eigenen Gebäude an ihre Nachkommen vererben. Erbpachtverträge (nicht zu verwechseln mit dem heutigen Erbbaurecht) waren ein Geschäftsmodell der Meierhöfe. Auch wenn die Erbpächter nicht mehr „eigenbehörig“ waren,

gab es Abhängigkeiten von den Meierhöfen. Meine Eltern erzählten oft die Geschichte, dass Meier Rasfeldt meinem Großvater einmal eine Fläche aus seiner Erbpacht gekündigt habe, indem er ihm über eine Strecke von 50 oder 100 Metern zugerufen habe: „Ji mött't dat Land liggen loaten.“ (Sie müssen das Land liegen lassen.)



**AUTOHAUS
ASCHENTRUP**

Verkauf & Service
AM Automobile GmbH
 Carl-Zeiss-Str. 1 · 33334 Gütersloh
 Tel. (0 52 41) 6 80 11 · Fax 6 79 43

www.aschentrup.de

Gerd Piepenbrock lässt an vielen Stellen die Erinnerungen von Menschen als kleine, oftmals bebilderte Geschichten einfließen, die in Blankenhagen gelebt haben oder noch leben. Das macht die auf der Basis anderer Quellen aus verschiedenen Archiven beruhenden Informationen lebendig und gut verstehbar. Blankenhagen – das ist auch eine Geschichte der Immigration und der Emigration.

Im 19. Jahrhundert, mit der Bauernbefreiung, erwarben die Menschen das Recht der Berufsfreiheit. Und so nutzten viele Menschen, auch sicher wegen der Hungerjahre in der Mitte des 19. Jahrhunderts, diese Freiheit, um nach Amerika auszuwandern.



Nach dem 2. Weltkrieg gab es gegenläufige Entwicklungen: Flüchtlinge und Vertriebene aus den östlichen Teilen Deutschlands suchten eine neue Bleibe, später, im einsetzenden Wirtschaftswunder kamen „Gastarbeiter“ aus Südeuropa, aus Griechenland und der Türkei. Dann die Spätaussiedler aus Ländern der früheren Sowjetunion und später aus den Konfliktgebieten des Nahen Ostens und nun aus der Ukraine.

Blankenhagen ist gewissermaßen ein Schmelztiegel unterschiedlichster Bevölkerungsgruppen. Es musste für sie in kurzer Zeit Wohnraum geschaffen werden und in Blankenhagen setzte ein Bauboom ein, der städtebaulich nicht immer gelungen erschien und dessen Resultate die Neue Westfälische 2016 zu dem eingangs zitierten Urteil vom „städtebaulichen Betriebsunfall“ hinreißen ließ. Das Zusammenleben dieser sehr unterschiedlichen Menschen war und ist natürlich nicht konfliktfrei.

Aber: Der Ortsteil Blankenhagen entstand aus einer Bauerschaft, in der die dort lebende Siedlungsgemeinschaft ihre Belange selbst regelte. Davon ist sicher heute noch was zu spüren, denn seit vielen Jahren gibt es den „Bürgerverein Blankenhagen“, der sich mit großem Einsatz und nun schon über Jahrzehnte für die Belange der Blankenhagener einsetzt. Ich werde nie vergessen, wie die Vorsitzende des Bürgervereins uns in Isselhorst 2015 einmal die Leviten las. Bei einer Bürgerversammlung in der Festhalle Isselhorst ging es um die Unterbringung von Geflüchteten aus Irak, Syrien und angrenzenden Ländern in Niehorst. Einige der anwesenden Menschen murrten gegen diese Unterbringung. Da trat die Vorsitzende ans Mikrofon und sagte (sinngemäß), sie habe von uns Isselhorstern immer das Bild von einer guten Nachbarschaft gehabt. Angesichts des Leides der zu uns


Pfand Leihhaus
Gütersloh

Goldankauf & Pfandkredit

**Uhren, Schmuck,
 Münzen,
 Alt- und Zahngold,
 Silber, Platin,
 Bruchgold,
 Barren usw.**

Carl-Miele-Straße 1
33330 Gütersloh
Telefon
(0 52 41) 9 61 86 90
www.pfandhaus-gt.de

geflüchteten Menschen sei ihr der geäußerte Unmut und die darin enthaltenden Vorurteile gegen diese Unterbringung unverständlich. Da sollten wir uns mal in Blankenhagen umschauchen.

Blankenhagen im „grünen Norden“ Güterslohs hat neben der bürgerschaftlichen Infrastruktur im Bürgerverein, in den Kindertagesstätten und Jugendeinrichtungen und in der Schulversorgung einiges zu bieten. Dazu gehört auch die grüne Infrastruktur mit ihren Rad- und Wanderwegen durch die schöne, offene Parklandschaft an der Peripherie des Ortsteils z. B. der wunderschöne Radweg längs der Lutter bis Marienfeld, aber auch der mitten durch den Ortsteil führende Weg am Schlangenbach entlang vom Postdamm über den Meierhof Rasfeldt bis zur Brockhäger Straße.

Pfarrer im Ruhestand (i.R.) Fritz Steegen widmet sich der Geschichte der Kirchen und Religionsgemeinschaften im Ortsteil. Rückblickend kann man sagen, was für eine Zuversicht bei den Gemeindemitgliedern und deren Pfarrern herrschte, als nach dem 2. Weltkrieg aus den beiden barackenähnlichen Behelfseinrichtungen Haus Buchwald (evangelisch) Christkönig (katholisch) und dem in der alten Schule Blankenhagen II (Betsaal Nordfeld, ev.) drei Evangelische Gemeindezentren mit großen Kirchen und entsprechend weiteren Gebäuden

und ein großes katholisches Gemeindezentrum mit einem intensiven Gemeindeleben hervorgingen.

Zwei der evangelischen Einrichtungen sind inzwischen wieder aufgegeben worden, die Gemeindebezirke wurden zusammengefasst. Dafür haben andere Religionsgemeinschaften große Sakralgebäude errichtet und ein intensives Gemeindeleben entwickelt, z.B. die Syrisch Orthodoxen Christen.

Diese Entwicklungen haben natürlich mit der sich verändernden Bevölkerungszusammensetzung zu tun. Pfarrer i.R. Fritz Stegen zeichnet diese Entwicklung akribisch nach und ich muss gestehen, als jemand, der in Blankenhagen geboren und in der Ev. Kirche sozialisiert ist: Vieles von dem, was Fritz Stegen hier berichtet, war an mir vorbeigegangen.

Ich kann dieses Buch nur empfehlen. Es ist nicht nur für „eingeborene“ Blankenhagener ein Fundus längst verschütt gegangenen Wissens. Auch Neubürger und Neubürgerinnen finden hier eine Fülle an Informationen, die sie die Geschichte ihres Wohnbezirks verstehen lässt, die ihnen aber auch für die Bewältigung des Alltags und die Gestaltung ihrer Freizeit Hilfe bietet.

Text und Fotos: Siegfried Kornfeld

TISCHLEREI BURG

TRADITIONELLES HANDWERK & MODERNE BAUKUNST

ZIMMEREI & DENKMALPFLEGE

Christian Burg
 Horststraße 29a • 33803 Steinhagen
 Fon 05204 59 90
 Fax 05204 92 06 42
 info@tischlerei-burg.de

www.tischlerei-burg.de





STIL & BLÜTE
bei Sarah

Meisterbetrieb

Sarah Schwentker Inhaberin
 Steinhagenerstraße 3
 33334 Gütersloh / Isselhorst
 Fon 0 52 41 - 70 44 722
 info@stilundbluete-sarah.de
 www.stilundbluete-sarah.de

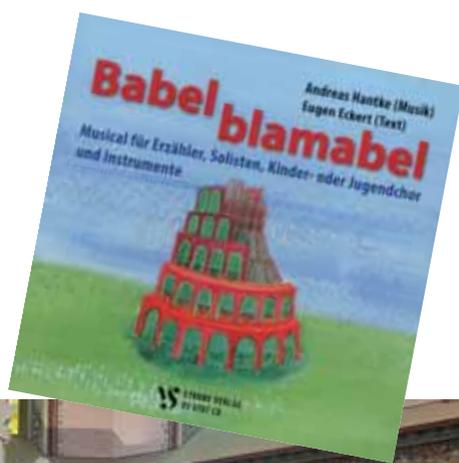
Mo: Geschlossen!
 Di - Fr: 8:30 – 13:00 / 14:30 – 18:00 Uhr
 Sa: 8:30 Uhr – 13:00 Uhr

"KNITTERFREI"

Heißmangel & Bügelservice
 Wäscherei &
 Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 • 33335 Gütersloh
 Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

Babel Blamabel – Musical mit dem Kinderchor und der Jugendkantorei



Nach monatelanger Vorbereitung, unzähligen Proben, einem Chorwochenende und einem Nachmittag der Generalprobe war es endlich soweit: Vor einer großen Zuhörerschaft führten Kinderchor und Jugendkantorei am 13. Mai 2023 in unserer Kirche das Musical von Eugen Eckert (Text) und Andreas Hantke (Musik) auf.

Heiner Breitenströter hatte die Chorkinder des 3. und 4. Schuljahres vorbereitet, und Birke Schreiber die Jugendkantorei. Birke Schreiber leitete die Chöre mit ihrem motivierenden und unterstützenden Dirigat, Heiner Breitenströter begleitete schwungvoll und rhythmisch auf dem Klavier.

Gemeinsam entfalteten die kleinen und großen Künstlerinnen die biblische Geschichte vom Turmbau zu Babel. Die Kinder präsentierten musikalisch alle Facetten menschlicher Existenz: die Freude und Dankbarkeit, von Gott geschaffen zu sein – das Verlangen nach einem Zuhause in festen Häusern – die Begeisterung über den Bau des Turmes (der allerdings aus Angst, Macht-hunger, Tränen, Hass bestand) – das Entsetzen über Gottes Sprach-verwirrung – Begeisterung über Jesu' rettende Taten – emotionale Höhen und Tiefen wurden durch Sprache und Gesang lebendig.

**Daniel
Bethlehem**



Tischlermeister www.bethlehem-tischlermeister.de

Pivitsheide 100
33334 Gütersloh
T 05241.904 92 26



Am Ende stand die Pfingstgeschichte, in der das Lob Gottes in der Vielfalt der Sprachen erklang: „Halleluja – wir können Brücken bauen.“ Dessen synkopischer Rhythmus riss die Zuschauer mit, sie konnten kaum in den Bänken stille halten, und ihr Applaus wurde durch ein erneutes „Babel Blamabel-Lied“ als Zugabe belohnt.

Die Chöre setzten die flotten Rhythmen des Musicals präzise um, sie sangen und schauspielerten begeistert und begeisternd, auf einem erheblichen Niveau. – Man darf gespannt auf weitere Projekte in dieser Konstellation sein!

Rosemarie Pohlenz



Naturkost
ISSELHORST



*Ihr Bioladen
mitten im Kirchspiel*

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.	9.00 – 13.00 Uhr 14.30 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 18.00 Uhr
Sa.	8.00 – 13.00 Uhr

Naturkost Issehorst
Inh. Margret u. Jason Franitza
Haller Straße 128
33334 GT-Issehorst
Tel. 0 52 41 / 9 97 98 53



Grundschule Isselhorst gewinnt das OGS-Fußballturnier 2023

Groß war der Jubel, als der Abpfiff ertönte. Lange hatten sie darauf warten müssen und oft Niederlagen im jährlichen Wettstreit der vier Kooperationsschulen (im Rahmen der OGS-Ferienbetreuung) eingesteckt. Jedoch in diesem Jahr führte Trainer André Motzko seine Mannschaft zum Sieg. Souverän konnten sie sich gegen die Teams der Kapellenschule, Avenwedde-Bahnhof und Nordhorn durchsetzen. Lag es am Einsatz der Fußballerinnen und Fußballer des dritten und vierten Jahrgangs? Lag es am Heimvorteil? Oder an der Unterstützung der Cheerleader (siehe Bild oben)? Wir wissen es nicht, hoffen aber auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Moderatorin Silke und Schiedsrichterin Sina freuen sich über faire Spiele.



Zahlreiche Eltern feuerten ihre Mannschaften an.

Schulrektorin Claudia Damian freute sich besonders, die Siegerpokale in diesem Jahr an die eigenen Schüler überreichen zu dürfen



Schulfest rund um den Ball

Zum Glück spielte das Wetter mit, als die Grundschule Isselhorst Mitte Mai zum Schulfest einlud. Jede Klasse hatte ein Spiel oder eine Aktion zum Thema Ball vorbereitet.

Die Kinder hatten alle Hände (und Füße) voll zu tun, wenn sie alle Stationen ausprobieren wollten. Egal ob Torwandschießen mit Geschwindigkeitsmessung, Bälle auf dem Fuß jonglieren oder Pingpongbälle geschickt auf Mausefallen werfen, alle Stationen wurden belagert. Eine von Schülerinnen und Schülern organisierte Tombola, war schon weit vor Ende des Festes "leergefegt". Der Erlös von knapp 300,- Euro wurde vom Schulförderverein auf 500,- Euro aufgestockt und als Spende für die Ukraine-Hilfe der UNICEF übergeben.

Text und Fotos: Dietlind Hellweg



Schach - aber überhaupt nicht matt

Helena Neumann wird NRW-Meisterin (U16w)



Die 14-jährige Helena Neumann aus Isselhorst hat es geschafft: Sie wurde NRW-Meisterin der unter 16-jährigen Mädchen. Das allein ist schon ein toller Erfolg. Aber nun geht es für Helena erst richtig los, denn jetzt ist sie für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert, die Anfang Juni in Willingen stattfindet. Wir drücken natürlich feste die Daumen!



Helena Neumann an Brett 1 gegen die Turnier-Favoritin Dora Peglau

Schach - da habe ich sofort Bilder im Kopf: Ältere Menschen sitzen sich an Tischen gegenüber und blicken stundenlang fast bewegungslos, weil hochkonzentriert, auf ihre Spielbretter.

Woher also kommt die Begeisterung für Dame und König bei Helena?

Ganz einfach, weil alle in der Familie Neumann spielen. Auch Helenas ältere Geschwister Anna, Theo und Konstantina spielen seit Jahren Schach und haben bereits erfolgreich an mehreren Meisterschaften teilgenommen. Vater Michael Neumann wurde von seinem Bruder infiziert und erklärt die Familientradition folgendermaßen: "Irgendwann kam Theo an und wollte wissen, wie es funktioniert."



Theo Neumann (mit Pokal) und Trainer Dieter Neumann (rechts außen) bei den Kreismeisterschaften der Grundschulen (2013/2014)



Sieger der NRW-Mannschaftsmeisterschaft U14w als GTSV23 (Gütersloher Schachverein1923), rechts außen Helena und links außen Konstantina Neumann

Aber da er noch nicht lesen konnte, durfte Anna ihm immer vorlesen. Er hat dann die Schachaufgaben gemeinsam mit Anna gelöst und Konstantina stand dahinter und konnte dann auch schnell anfangen zu spielen. Meine Frau Sotiria und ich haben mit den Kindern



immer viel gespielt (Memory, Backgammon, diverse Kartenspiele). Für uns war immer der Spaß am Spiel im Vordergrund.“

In der Grundschule wurden die Kinder dann unter anderem von dem leider schon verstorbenen Dieter Neumann (nicht verwandt oder verschwägert) trainiert. Er führte sie gleich zweimal zur Kreis-Meisterschaft der Grundschulen und wäre mit Sicherheit auch heute noch sehr stolz auf die Vier.

Text: Dietlind Hellweg

Fotos: Familie Neumann



Christian
Westerhelweg
 HEIZUNG SANITÄR
 Tuxhornweg 6 · 33334 Gütersloh
 Tel. 0 52 41 / 6 71 87
 westerhelweg@t-online.de

Ihr Spezialist für Holzpelletheizungen

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19

Osning Dancers Brackwede e.V. laden zum Schnupperabend ein



Die Osning Dancers Brackwede e.V. sind ein Tanzsportverein, der „Modern American Squaredance“ ausübt. Square Dance ist ein geselliger Tanzsport mit fetziger Musik von Country & Western bis Rock und Pop, der mit viel Spaß, Ausdauer und Reaktionsvermögen optimal trainiert und die Konzentration fördert.

Es wird in Gruppen zu vier Paaren getanzt. Ein fester Tanzpartner oder Tanzerfahrung wird nicht benötigt, Englischkenntnisse sind nicht erforderlich. Im Square Dance gibt es keinen Wettbewerb – wir tanzen miteinander, unterstützen uns gegenseitig und lachen gemeinsam.

Im Juni 2023 laden „die Osnings“ interessierte Singles und Paare ganz herzlich ein, diesen Tanzsport kennenzulernen und selbst auszuprobieren.

**Wann? 05.06.2023 und 12.06.2023 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr.
Wo? Im Jugendzentrum Stricker, Gaswerkstraße 39, 33647 Bielefeld**

Anmelden können Sie sich ab sofort unter mail@osningdancers.de oder unter 0176-549 27 008.

Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere Homepage unter www.osningdancers.de



Neugestaltung Kirchplatz Isselhorst

Ergebnisse der Info-Veranstaltung des Dorf- und Heimatverein im März 23 -

Das Projektziel war klar: „Vom Parkplatz für Dauerparker zum Platz mit Aufenthaltsqualität.“

Das vom Planer Lorenzen entwickelte Konzept geht genau in diese Richtung. Im Rahmen des Beteiligungsprozesses wurde den Bürgerinnen und Bürgern dieser Konzeptvorschlag am 25.03. vorgestellt und erläutert. Die Bürgerinnen und Bürger hatten Gelegenheit, Meinungen, Anregungen und Wünsche für die Zukunft des Platzes zu äußern.

In der Diskussion wurde das Konzept als positiver Ansatz für die weitere Planung begrüßt.

Dabei wurde schon klar, dass das Thema Aufenthaltsqualität für die Menschen eine wichtige Bedeutung hat. Das Thema Parkraum für Autos stand nicht im Vordergrund, obwohl natürlich das Parkproblem für die Dauerparker gelöst werden muss.

Für die Lösung des Problems mit den Dauerparkern gibt es Ideen und Vorschläge, über die mit der Stadt am 08.03.2023 gesprochen wurde. Nun ist natürlich die Stadt gefordert.

Der planerische Ansatz des Konzeptes geht von dem Grundgedanken aus, dass ein Platz durch Raumkanten definiert wird. Es gibt eine äußere Raumkante, die durch die vorhandenen Straßen und Gebäude gebildet wird. Die innere Raumkante soll durch eine neue Baumreihe festgelegt werden. Dabei geht es nicht um die Anzahl, sondern um sichere Standorte für die einzelnen Bäume. Die Sichtachse zur Kirche, als zentraler Punkt des Kirchplatzes, soll hervorgehoben werden.

Bei dem Kirchplatz handelt es sich historisch um zwei Plätze, die durch die Kirchstraße getrennt waren. Erst 2000 sind die beiden Plätze durch Neugestaltung mit den parallel verlaufenden Baumreihen zu einem autogerechten Parkplatz umgestaltet worden.

Das neue Konzept geht von der historischen Situation der beiden Plätze aus, die in ihrer künftigen Funktion, getrennt durch die Kirchstraße, unterschiedlich entwickelt werden sollen.

Der nördliche Platz vor der Kirche sollte ausschließlich der Aufenthaltsqualität dienen und deshalb für Autos gesperrt werden.

Auf dem südlichen Platz vor der Festhalle sollen für eine begrenzte Anzahl von Autos Parkplätze zur Verfügung stehen. Allerdings sollte hierfür ein Parkraumbewirtschaftungskonzept mit begrenzter Parkdauer gelten.

Das Konzept berücksichtigt auch die unterschiedlichen Nutzungen durch Wochenmarkt, Kirmes und Weihnachtsmarkt u.a.





**zimmerei
janreckmann**
holzbau fachwerk altbausanierung

ströher str. 80 · 33803 steinhagen
tel.: 05204.870470 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.8688356
zimmerei@janreckmann.de · www.zimmerei-janreckmann.de

Aus der Diskussion mit den Bürgerinnen und Bürgern haben sich Ideen und Vorschläge ergeben, die für die weitere Entwicklung des Konzeptes in Richtung einer Entwurfsplanung möglichst berücksichtigt werden sollten.

Die Ideen und Vorschläge sowie die Anmerkungen des Planers sind in der Übersicht nach Themen zusammengefasst.

Wie geht es weiter?

In Abstimmung mit der Stadt Gütersloh wurde deutlich, dass als Voraussetzung für die Umsetzung von konkreten Maßnahmen einige grundsätzliche Fragen zu klären sind. Wichtigster Punkt ist das Thema Dauerparker und entsprechende Überlegungen für Alternativangebote.

In diesem Zusammenhang ist auch zu klären, in welchem Umfang Stellplatznachweise der Anlieger auf dem Kirchplatz bestehen. Auch die Frage einer begrenzten Nutzung in Form einer eingeschränkten Parkzeit bedarf einer Klärung.

Info - Veranstaltung 25.03.2023		
Zusammenstellung der Ideen und Vorschläge		Seite 1
Thema	Idee, Vorschlag	Kommentar Planer
Esel	Der Esel sollte an seinem Platz bleiben Der Esel sollte (unter großen Bäumen) in Richtung Grünfläche an der Straße versetzt werden.	Esel steht isoliert. Neuer Standort in der Mitte des Kirchplatzes wertet den Platz auf. Esel und Brunnen sind die Leitidee für das Konzept.
Brunnen	Ein Brunnen ist zuviel des Guten: - ist nie einer gewesen - mit Trinkwasserqualität sehr teuer und pflegeintensiv Brunnen Ja: - Trinkwasserqualität (gäbe es Fördermittel) - Lösungen bei Wassermangel - Wasser in den Boden bringen - Brunnen über Wassersammler - Wasserproblematik in den Fokus nehmen (Starkregen)	Ein Brunnen mit Esel ist unverwechselbar. Es ist ein Anziehungspunkt und wichtig für den Aufenthalt. Ein Trinkwasserbrunnen könnte ein zusätzliches Angebot sein. Eine Fontäne ist eine Modeerscheinung.
Grünflächen	Grünflächen - Wo möglich (Entsiegelung z.B. Fläche Ortmeier)	weitgehende Flächenentsiegelung durch Anlage von Grünflächen. Ca. 300 qm Betonpflaster werden entsiegelt.
Aufenthaltsqualität	Aufenthaltsqualität - Sitzmöglichkeiten auch ohne Gastronomie schaffen	Sitzgelegeneheiten vordringlich unter den Bäumen. Ggf. zusätzliche Angebote für Jugendliche schaffen (Tischtennisplatte)
Treppenstufen	Treppenstufen - sollen bleiben, aber behindertengerecht ergänzt werden	3 Lösungen für die Treppenstufen: 1. Beibehaltung des jetzigen Zustandes 2. Verschiebung parallel zur Kirche 3. Treppe aufheben
Raumkanten	Raumkanten - ergeben sich durch die angrenzenden Gebäude (Bäume nicht zwingend erforderlich) - nicht so starr, eher fließende Flanken	Das Konzept enthält zwei Raumkanten. 1. äußere bauliche Raumkante durch die Gebäude 2. innere natürliche Raumkante durch die Bäume

Info - Veranstaltung 25.03.2023		Seite 2
Zusammenstellung der Ideen und Vorschläge		
Thema	Idee, Vorschlag	Kommentar Planer
Bäume	Bäume - müssen alle Linden, die neu gepflanzt werden? - Artenreiche Bepflanzung	Für das Gesamtbild sollte die Anzahl der neu gepflanzten Bäume nicht reduziert werden. Die Linde als Baumart (Palidas) sollte vor dem Hintergrund der gleichen Wüchsigkeit (Höhe und Entwicklung) beibehalten werden. Entscheidend für die Entwicklung ist ein ausreichender Entwicklungsraum (Pflanzbeet). Nur in den Pflanzbeeten unterschiedliche Arten von Stauden.
Kirchstraße	Kirchstraße - kann die historische Straße gesperrt werden (auf der Höhe Parkplatz hinter der Kirche)?	durch die Sperrung wird die Zerschneidung des Platzes nicht aufgehoben. Ggf. Abgrenzung zur Straße mit einer Hecke
Marktstände	Marktstände in Form einer Wagenburg	Konzept bietet den Besuchern einen Rundgang (Meile).
Kosten, Umsetzung	Kostenvolumen wird insbesondere durch bauliche Maßnahmen beeinflusst.	Konkrete Kosten werden im Zuge der weiteren Planung ermittelt. Die Kosten können durch abschnittswises Vorgehen gestreckt werden.

Darüber wird seitens der Stadt auf das Erfordernis eines offiziellen Bürgerantrages vom Dorf- und Heimatverein unter Hinweis auf den Beschluss des Hauptausschusses vom 25.01.23 hingewiesen. Formal soll die Maßnahme den Ansprüchen des öffentlichen Baurechts in Hinblick auf Zulässigkeit, Ordnung und Förderung entsprechen.

Der Dorf- und Heimatverein kann und wird nicht eigenverantwortlich das Projekt „Umgestaltung des Kirchplatzes“ durchführen. Ohne die formale Zustimmung und Unterstützung sowie die finanzielle Beteiligung der Stadt Gütersloh

wird die Umsetzung des Projektes schwierig sein.

Der Dorf- und Heimatverein Isselhorst könnte sich für die weiteren Schritte der Umsetzung folgende Vorgehensweise vorstellen:

1. Lösung des Problems mit den Dauerparkern,
2. Baumpflanzungen und Gestaltung der Grünflächen,
3. Bauliche Maßnahmen für Neugestaltung des Kirchplatzes.

Hans-Heinrich Hölscher
Abteilungsleiter
Dorfentwicklung im DHVI

Mit uns ist alles im grünen Bereich



**Merten
Gärten**



Neu- und Umgestaltung von Gärten • Pflasterarbeiten
Rollrasen • Wasserspiele/Teichbau • Zäune

Kuhweg 6 • 33803 Steinhagen • Tel. 05204/6830 • merten-gaerten.de



Evangelische Kirche Isselhorst
 Sonntag, 27. August, 17.00 Uhr
 Joseph Haydn: Die Schöpfung

Sopran: Carolin Franke / Tenor: Jonathan Dräger / Bass: Jasper Lampe
 Ev. Kantorei Isselhorst / Ökumenischer Kirchenchor Friedrichsdorf
 (Einstudierung: Christoph Süßer), Kourion- Orchester Münster
 Leitung: Birke Schreiber



Tickets an der **Tageskasse**
 (geöffnet ab 16.15 Uhr):
 20,- Euro (10,- Euro Schüler
 und Studenten)

Ticketpreise: im **Vorverkauf**
 18,- Euro (15,- Euro Schüler
 und Studenten)

Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ erlangte sofort nach der Uraufführung 1798 großen Erfolg und dieser ist bis in die heutige Zeit ungebrochen. Der Komponist erschafft eine musikalische Welt mit einer derartigen Vielfalt klanglicher Ausdrucksmittel, dass man sich ihrer Strahlkraft nicht entziehen kann. In diesem Stück lehrt uns Haydn „mit den Ohren sehen“, wir hören die Entstehung der Elemente, bekommen die verschiedenartigsten Tiere vor das geistige

Auge und erleben die Geburt der ersten Menschen: Das Wunder der Schöpfung.

Ein großer Chor, hervorragende Solisten und ein Profi-Orchester präsentieren erstmals dieses große Oratorium in Isselhorst.

Vorverkaufsstellen:
Verkauf ab 1.8.2023

Isselhorst: Schreibwaren Minuth,
 Haller Str. 135
 Friedrichsdorf:
 Ev. Gemeindebüro, Brackweder
 Str. 25a, Tel. 05209-980814
 Tanis Schatzkiste,
 Zur großen Heide 26

Lecker Braten ...
... aus eigener Schlachtung von regionalen Tieren

- Deftige Hausmacher Wurst
- Zarte Braten und Steaks vom Weiderind
- Fleisch vom bunten Bentheimer

RAU
Landfleischerei

Telefon oder WhatsApp
05241 67360

www.landfleischerei-rau.de
 ... auch bei facebook
 + Instagram

Steinhagener Str. 16 · 33334 GT · Isselhorst

Landfleischerei Rau GmbH & Co. KG.

Als Familie spielerisch den Umgang mit Geld lernen

Volksbank bietet Familien-App zur Finanzbildung



Bild: So sieht die App Family Missions aus.



Bild: Geschäftsstellenleiter Sebastian Pyttlick hat mit Lena sichtlich Spaß beim Testen der Volksbank-Challenges in der neuen App.

Für kleinere Kinder ist Geld nur schwer greifbar und sehr abstrakt. Woher kommt eigentlich das Geld? Was kostet ein Tag im Familienleben? Was passiert mit dem Geld, wenn man es zur Bank bringt? Die Volksbank Bielefeld-Gütersloh hat jetzt in Kooperation mit dem StartUp Kid Coins eigene Challenges für Familien entwickelt, die genau diese Fragen lösen und sich dabei spielerisch dem Thema Geld und Sparen annähern.

Die sogenannte Volksbank-Mission ist in der kostenlosen Familien-App Family Missions von Kid Coins zu finden, die Abwechslung in den Familienalltag bringt. Gemeinsam als Team werden knifflige Quizfragen gelöst und alltagsnahe Familienprojekte bewältigt. Das sorgt nicht nur für Spaß, sondern gibt kindgerechte Informationen und Tipps rund ums Banking.

Als Belohnung für die erfolgreich absolvierte Challenge gibt es den Sparprofi-Award für die ganze Familie. Zur Einführung der Volksbank-Mission verlost die Volksbank einen Center Parcs Gutschein im Wert von 500 Euro. Noch bis zum 11. Juni haben die teilnehmenden Familien so die Chance, einen Kurzurlaub zu gewinnen.

Matthias Boerger, Marketingleiter der Volksbank Bielefeld-Gütersloh, erläutert die Hintergründe für eine eigene Volksbank-Mission in der Familien-App: „Für unsere Kinder ist der Umgang mit Smartphone und Tablet heute Alltag; darum wollten wir eine Familien-App anbieten, die bleibende Erlebnisse beschert, die Familie näher zusammenbringt und zusätzlich lehrreiche Themen rund ums Geld vermittelt.“

Das Düsseldorfer StartUp Kid Coins wurde 2019 gegründet mit der Vision, Familienerlebnisse zu schaffen und gleichzeitig gesellschaftsrelevante Themen kindgerecht zu transportieren.

Im Fokus der App „Family Missions“ stehen Aufgaben, die die Familie zusammenbringt, edukative Elemente enthalten und gleichzeitig Spaß machen. Für die Volksbank Bielefeld-Gütersloh wurde speziell eine Mission entwickelt, bei der es um Finanzbildung und Sparen geht.

Auf der Volksbank-Webseite gibt es alle Infos rund um das Gewinnspiel und den Download für die App: www.volksbank-bi-gt.de/familienapp

Suchen Sie einen Kindergartenplatz für Ihr Kind?

Das Ev. Familienzentrum Isselhorst, Tageseinrichtung für Kinder „Unterm Regenbogen“ möchte Sie ganz herzlich einladen zu unseren Anmelde-wochen. Wir bieten in der Woche vom 18.09.2023 und in der Woche vom 25.09.2023 Termine für Sie an, an denen Sie sich unsere Einrichtung ansehen können und uns Ihre Fragen stellen dürfen.

Eine Kollegin wird sich Zeit für Sie nehmen und Ihnen ganz individuell unsere Arbeit transparent machen. Sie haben Interesse? Dann rufen Sie gern an und vereinbaren Sie Ihren Besichtigungstermin unter 05241/67257.

Ganz herzlich laden wir Sie auch zu unserem Konzeptabend, am Montag, den 09.10.2023, um 19.00 Uhr ein. An diesem Abend stellen wir unser Konzept und viele weitere interessante Details

unserer Arbeit vor. Herzlich eingeladen sind alle interessierten Mitbürger und zukünftige Eltern, sowie die Eltern die bereits ihr Kind in unserer Einrichtung haben. Bitte melden Sie sich dazu unter der oben angegebenen Rufnummer an.

Mit herzlichen Grüßen
Claudia Kurzer
(Leitung der Einrichtung)

Isselhorster



DORF- UND HEIMATVEREIN
Isselhorst e.V.

Magazin für das Kirchspiel Isselhorst und Umgebung
Herausgeber: Dorf- und Heimatverein Isselhorst e.V.

Impressum

Heft 181

Erscheinungsdatum

01.09.2023

Redaktions- /Anzeigenschluss

11.08.2023

Heft 182

Erscheinungsdatum

06.10.2023

Redaktions- /Anzeigenschluss

15.09.2023

Heft 183

Erscheinungsdatum

24.11.2023

Redaktions- /Anzeigenschluss

03.11.2023

An der Lutter 1 33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 - 7 08 86 44
Homepage: www.dhvi.de

Redaktionskonferenz:
Mail: redaktion@dhvi.de
Tel.: 05241 6887567

Mitglieder:
Rolf Ortmeier (Chefredakteur)
Siegfried Kornfeld,
Stephan & Susanne Sandkühler
(Redaktion)
Henner Schröder (Herausgeber)
Dietlind Hellweg (Herstellung
und Anzeigen)

Auflage: 3.200
Druck: hanodruck,
Schloß Holte - Stukenbrock

Copyright: Das Copyright für veröffentlichte, von AutorInnen selbst erstellte Objekte bleibt allein bei den AutorInnen der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Autoren nicht gestattet.

D.sein
Dietlind Hellweg
WERBEAGENTUR

Haller Str. 376
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 68 74 86



Ihr Versicherer aus OWL

Wir fühlen uns den Menschen unserer Heimat verpflichtet

Mit der Isselhorster finden Sie einen modernen Versicherungspartner für Privat, Gewerbe und Landwirtschaft – immer persönlich, fair und vor Ort. Bei uns als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit profitieren Sie außerdem von jährlichen Beitragsrückerstattungen bis zu 35%.

Vergleichen lohnt!

Isselhorster Versicherung V.a.G.
Haller Straße 90 | 33334 Gütersloh
Telefon: 05241 96507-0

www.iv-gt.de

